

# Öeffentlicher Anzeiger.

(Beilage zum Amtsblatt der Königl. Regierung zu Danzig Nr. 9.)

**N<sup>o</sup> 9.**

**Ausgegeben Danzig, den 26. Februar**

**1898.**

## Polizeiliche Angelegenheiten.

**849** Ein stark abgenutzter schwarzer Plüschfragen mit rothem Futter und eine schwarze Plüschjacke mit einem gepreßtem Bronceknopf und 5 Hornknöpfen sind unter verdächtigen Momenten in einer Höferei in Marienburg beschlagnahmt. Die Sachen sind anscheinend gestohlen. Ich ersuche einen jeden, der über die Herkunft dieser Sachen Aufklärung geben kann, dieses zu meinen Acten 5 L. 1/98 anzuzeigen.

Elbing, den 14. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**850** Der Bäckergefelle Franz Dembicki, geboren am 24. Januar 1856 in Orłomo, Kreis Culm, welcher unter Polizei-Aufsicht steht, hat sich heimlich von hier entfernt.

Es wird ersucht, auf den Dembicki zu fahnden und uns im Ermittlungsfalle seinen Aufenthaltsort mitzutheilen.

Culm, den 15. Februar 1898.

Die Polizeiverwaltung.

**851** Zu den Akten 1 J 28/98 wird um Angabe des Aufenthaltes der Knechte August Garcke, geboren am 18. August 1876 zu Stranz und Gustav Zell, geboren am 8. Dezember 1871 oder 1872 zu Stranz, ersucht.

Beide haben sich zuletzt in Stranz aufgehalten. Schneidemühl, den 16. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**852** Der Gefreite der Reserve Eugen Ottremba, geboren am 16. November 1862 zu Reisse, von Profession Kellner, früher Kommiss, entzieht sich der militärischen Controle. Derselbe hat sich u. A. auch in Danzig und in Brentan, Kreis Danzig, sowie in Elbing und in Damerau, Kreis Marienburg aufgehalten.

Die Polizeibehörden und Königl. Gendarmen werden ersucht, nach dem p. Ottremba gefl. Ermittlungen anzustellen und denselben eventl. zur Anmeldung beim nächsten Bezirksfeldwebel anzuhalten, auch eine Nachricht hierher gelangen zu lassen.

Thorn, den 16. Februar 1898.

Königliches Bezirks-Kommando.

**853** Um Ermittlung und Mittheilung des Aufenthaltes des Knechts und Fleischers Franz Heller, geboren am 17. Dezember 1869 zu Langensee bei Danzig, etwa 1,67 m groß, katholisch, kräftiger Statur mit dunklen Haar und dunklen Augen, welcher sich verborgen hält, zu unsern Strafakten O 22 von 97 wird ersucht.

Berleberg, den 17. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**854** Der Bäckergefelle Robert Finkel aus Königsberg, geboren den 14. Januar 1877 in Straßburg in Westpreußen, evangelisch, welcher durch Urtheil des Königl. Schöffengerichts zu Königsberg vom 16. März 1897 wegen Beleidigung mit 15 Mark Geldstrafe bestraft ist, hat in seiner früheren Wohnung nicht ermittelt werden können.

Es wird ersucht, von dem gegenwärtigen Aufenthaltsort des p. Finkel zu den Akten 14 D 175/97 Anzeige zu machen.

Königsberg, den 8. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht Abth. 14.

**855** Um Mittheilung des Aufenthaltsortes des am 11. März 1848 in Neu Stabigotten, Kreis Allenstein geborenen, am 1. September 1896 aus dem Gerichts-Gefängniß Oliva nach Danzig entlassenen Fleischergefellen Joseph Grzella zu den Akten 14 D 711/96 wird ersucht.

Königsberg i. Pr., den 10. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht, Abth. 14.

## Steckbriefe.

**856** Gegen den Arbeiter Gustav Schubert von hier, zuletzt Hinterm Lazareth 3 wohnhaft, geboren 10. Mai 1861 zu Pöpslge, Kreis Stuhm, evangelisch, welcher flüchtig ist, oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Beleidigung und Widerstandes gegen die Staatsgewalt verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, auch zu den Akten 10 D 1182/96 hiervon Nachricht zu geben.

Danzig, den 29. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht 14.

**857** Gegen den Knecht Johann Muschke, zuletzt in Ohra, geboren am 2. Januar 1880 zu Ober-Sommerkau, katholisch, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften, in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern und zu den Akten V J 55/98 Nachricht zu geben.

Beschreibung: Alter 18 Jahre, Größe 1,66 m, Statur kräftig, Haare dunkelblond, Stirn frei, Augenbrauen dunkel, Nase länglich, Zähne gesund, Gesicht rund, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch.

Besondere Kennzeichen: fahlen Flecken auf dem oberen Hinterkopf.

Danzig, den 15. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**858** Gegen den Maschinenreisenden Ernst Raykowski aus Danzig, früher in Allenstein, geboren zu Danzig, (oder angeblich zu Mareese, Kreis Marienwerder am 30. Dezember 1854), evangelisch, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des königlichen Schöffengerichts zu Allenstein vom 15. April 1896 erkannte Gefängnißstrafe von 5 Tagen und Haftstrafe von 1 Tage vollstreckt werden.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Justizgefängniß abzuliefern. Von der Verhaftung ist abzusehen, falls er die in erster Reihe erkannte Geldstrafe von 28 Mk. bezahlt. D 31/96 — 31. —

Allessien, den 9. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht, Abth. 5.

**859** Gegen den Wirthschaftsinspektor Heinrich Schmidt, früher zu Lunau, zuletzt unbekanntem Aufenthalts geboren den 1. September 1864 zu Polswitz, Sohn des Bernhard Schmidt und der Beate Schneider, welcher flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Betruges verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das für den Ergreifungsort zuständige Gerichts-Gefängniß abzuliefern und zu den hiesigen Akten G. 67/98 oder dem hiesigen Amtsanwalt zu dessen Akten P. L. 45/98 Nachricht zu geben.

Dirschau, den 17. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**860** Gegen den Fleischer Sohn Joseph Popielski aus Neumark Westpr., jetzt unbekanntem Aufenthalts, geboren am 30. Oktober 1875 in Sarnau, Kreis Neidenburg katholisch, welcher flüchtig ist, oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Sittlichkeitsverbrechens verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie von dem Geschehenen alsbald zu den Akten J. 942/97 Nachricht zu geben.

Strasburg Westpr., den 19. Februar 1898.

Königliche Staatsanwaltschaft.

**861** Die nachstehend aufgeführten Wehrpflichtigen:

1. Paul Neumann, geboren am 2. Februar 1873 zu Lubichow, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
2. Siegfried Dahms, geboren am 9. Februar 1873 zu Morroschin, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
3. Johann Kurowski, geboren am 24. Juni 1873 zu Kiewalbe, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
4. Franz Weyrowski, geboren am 26. September 1873 zu Zellgofsch, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
5. Johann Koch, geboren am 24. Januar 1874 in Bielawken, letzter deutscher Aufenthaltsort Kulitz,
6. Johann Myszewski, geboren am 28. April 1874 in Bobau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,

7. Bernhard Tocha, geboren am 26. September 1874 in Bobau, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
8. Theodor Nagorski, geboren am 10. November 1874 in Bresnow, letzter deutscher Aufenthaltsort Rosenthal,
9. Josef Kompa, geboren am 30. August 1874 in Grabau, letzter deutscher Aufenthaltsort Bobau,
10. Paul Kuszynski, geboren am 24. September 1874 in Kl. Jablau, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
11. Franz Zielinski, geboren am 28. November 1874 in Kl. Jablau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
12. August Ferdinand Loffin, geboren am 3. März 1874 in Kollenz, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
13. Martin Kracki, geboren am 8. Februar 1874 in Lippinken, letzter deutscher Aufenthaltsort Lientsitz,
14. Jakob Krejowski, geboren am 10. Februar 1874 in Lippinken, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
15. Alexander Buchowski, geboren am 28. März 1874 in Dorf Mirotken, letzter deutscher Aufenthaltsort Gremblin,
16. Johann Machnikowski, geboren am 5. November 1874 in Ossowo, letzter deutscher Aufenthaltsort Kotoschin,
17. Jakob Czossack, geboren am 4. Dezember 1874 in Smolung, letzter deutscher Aufenthaltsort Kl. Schlang, Kreis Dirschau,
18. Franz Johann Rickmunter, geboren am 26. Oktober 1874 in Br. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
19. Leonhard Kruczynski, geboren am 24. Oktober 1874 in Gut Hochstüblau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
20. Adolf Horn, geboren am 16. Dezember 1874 in Summin, letzter deutscher Aufenthaltsort Rathsdorf,
21. Julius Michael Zahnte, geboren am 29. September 1874 in Davidsthal, letzter deutscher Aufenthaltsort Hochstüblau,
22. Johann Szodrowski, geboren am 13. Januar 1875 in Barchnau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
23. Josef Golunski, geboren am 7. Juni 1875 in Bitonia, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
24. Ignaz Grabowski, geboren am 7. August 1875 in Bobau, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
25. Josef Gracz, geboren am 30. Juni 1875 in Bobau, letzter deutscher Aufenthaltsort ebenda,
26. Leon Kurowski, geboren am 8. September 1875 in Bobau, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,

27. Ignaz Schlisewski, geboren am 8. Dezember 1875 in Bobau, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
28. Julius Frost, geboren am 17. Dezember 1875 in Bordingow, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
29. Theodor Franz Dau, geboren am 30. November 1875 in Bordingow, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
30. Josef Rzoška, geboren am 30. Dezember 1875 in Bordingow, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
31. Johann Balzer, geboren am 23. Mai 1875 in Borkau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
32. Michael Drulla, geboren am 28. September 1875 in Bresnow, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
33. Josef Przybilski, geboren am 30. Oktober 1875 in Bresnow, letzter deutscher Aufenthaltsort Klonowken,
34. Johann Deffert, geboren am 15. August 1875 in Gr. Bukowiz, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
35. Clemens Valerian Kurowski, geboren am 24. November 1875 in Gr. Bukowiz, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
36. Anton Mischewski, geboren am 29. Oktober 1875 in Czarnen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
37. Theodor Kamm, geboren am 16. August 1875 in Zygowiz, letzter deutscher Aufenthaltsort Tschelau,
38. Adam Brzesinska, geboren am 9. Juli 1875 in Dombrowken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
39. Joseph Hblewski, geboren am 8. Februar 1875 in Dombrowken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
40. Ludwig Givanowski, geboren am 16. März 1875 in Gonsiorken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
41. Franz Redrowski, geboren am 12. Dezember 1875 in Grabowiz, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
42. Josef Eduard Kitowski, geboren am 17. März 1875 in Grabau, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
43. Anton Kloss, geboren am 17. August 1875 in Grabau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
44. Franz Orłowski, geboren am 7. Februar 1875 in Grabau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
45. Martin Peschłowski, geboren am 11. November 1875 zu Grünberg, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
46. Franz Schnaase, geboren am 29. Januar 1875 in Grüneberg, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
47. Franz Janowicz, geboren am 24. Januar 1875 in Gr. Jablau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
48. Peter Ruchnicki, geboren am 30. Januar 1875 in Kl. Jablau, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
49. Josef Drost, geboren am 2. März 1875 in Abl. Kaliska, letzter deutscher Aufenthaltsort Lubichow,
50. Johann Majewski, geboren am 21. Juli 1875 in Karschenken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
51. Theodor Senger, geboren am 8. November 1875 in Karschenken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
52. Johann Wittbrodt, geboren am 13. Dezember 1875 in Karschenken, letzter deutscher Aufenthaltsort Skorzeschewo,
53. Johann Gzwicklinski, geboren am 27. Mai 1875 in Neumuss, letzter deutscher Aufenthaltsort Klonowken,
54. Bernhard Mazurowski, geboren den 15. März 1875 in Klonowken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
55. Johann Mazurowski, geboren am 15. Juni 1875 in Klonowken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
56. Paul Blanski, geboren am 22. Juni 1875 in Königswalde, letzter deutscher Aufenthaltsort Königswalde,
57. Johann Glasa, geboren am 9. Februar 1875 in Königswalde, letzter deutscher Aufenthaltsort ebendasselbst,
58. Leon Bruskowski, geboren am 11. April 1875 in Kokojschen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
59. Franz Möller, geboren am 21. August 1875 in Kokojschen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
60. Johann Geiger, geboren am 4. Oktober 1875 in Kuliz, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
61. Stanislaus Czarnecki, geboren am 8. Mai 1875 in Labuhnken, letzter deutscher Aufenthaltsort Kl. Turse,
62. Theophil Raschlau, geboren am 23. Juni 1875 in Labuhnken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
63. Bernhard Fabisch, geboren am 28. November 1875 in Siensiz, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
64. August Neumann, geboren am 9. August 1875 in Miradau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,

65. Franz Reidrowski, geboren am 8. Oktober 1875 in Mirotken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
66. Ludwig Zwanowski, geboren am 7. September 1875 in Mirotken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
67. Franz Czaska, geboren am 21. August 1875 in Morroschin, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
68. Ignaz Kunkel, geboren am 2. August 1875 in Morroschin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
69. Josef Gurka, geboren am 26. November 1875 in Neudorf, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
70. Josef Mammel, geboren am 15. Juni 1875 in Neudorf, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
71. Thomas Muchlinski, geboren am 20. Dezember 1875 in Ofen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
72. Peter Piotrkowski, geboren am 17. November 1875 in Ofen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
73. Leonhard Wattkowski, geboren am 26. Juni 1875 in Ossiek, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
74. Gustav Adolf Haase, geboren am 24. August 1875 in Ossowo, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
75. Johann Aschendorf, geboren am 10. Februar 1875 in Omidz, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
76. Anton Langowski, geboren am 17. Januar 1875 in Ponschau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
77. Johann Michna, geboren am 8. April 1875 in Ponschau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
78. Jakob Czesnik, geboren am 23. Oktober 1875 in Carlshagen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
79. Emil Alexander Gramenz, geboren am 19. August 1875 in Bischnich, letzter deutscher Aufenthaltsort Pr. Storgard,
80. Franz Pasda, geboren am 11. Dezember 1875 in Rathsdorf, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
81. Franz Waschilewski, geboren am 14. August 1875 in Rathsdorf, letzter deutscher Aufenthaltsort Grüneberg,
82. Franz Kulkowski, geboren am 9. Oktober 1875 in Rokoschin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
83. Franz Wieszniewski, geboren am 3. Dezember 1875 in Rokoschin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
84. Franz Beyer, geboren am 14. November 1875 in Kiewwalde, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
85. Bernhard Czirkowski, geboren am 4. Juli 1875 in Kiewwalde, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
86. Franz Kasperzki, geboren am 15. April 1875 in Kiewwalde, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
87. Josef Krzeminski, geboren am 27. November 1875 in Kiewwalde, letzter deutscher Aufenthaltsort Klonowken,
88. Franz Kuna, geboren am 10. Dezember 1875 in Kiewwalde, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
89. Anton v. Lipinski, geboren am 17. Januar 1875 in Kiewwalde, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
90. Johann Nügel, geboren am 18. Juni 1875 in Kiewwalde, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
91. Johann Erdmann Bruck, geboren am 24. April 1875 in Kiewwalde, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
92. Josef Lipka, geboren am 31. Dezember 1875 in Romberg, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
93. Boleslaus Schwonek, geboren am 7. August 1875 in Romberg, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
94. Rudolf Wilhelm Büttner, geboren am 27. September 1875 in Saaben, letzter deutscher Aufenthaltsort Neudorf,
95. Leo Choinacki, geboren am 2. April 1875 in Schwarzwald, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
96. Leonadi Danielski, geboren am 9. Dezember 1875 in Schwarzwasser, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
97. Anastasius Stormowski, geboren am 9. September 1875 in Schwarzwasser, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
98. Eduard Johann Kluge, geboren am 8. Januar 1875 in Dorf Gr. Semlin, letzter deutscher Aufenthaltsort Saaben,
99. Franz Radomski, geboren am 26. Mai 1875 in Dorf Gr. Semlin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
100. Peter Dittmann, geboren am 14. Juni 1875 in Skurz, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
101. Josef Heinowski, geboren am 8. Juli 1875 in Skurz, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
102. Josef Hieronimus Krzewinski, geboren am 10. Mai 1875 in Skurz, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
103. Johann Rawlewski, geboren am 14. Oktober 1875 in Skurz, letzter deutscher Aufenthaltsort Milittschel,
104. Franz Bulinski, geboren am 2. April 1875 in Skurz, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,

105. Vincent Szobrowski, geboren am 19. Juli 1875 in Skurz, letzter deutscher Aufenthaltsort Königl. Lippinken,
106. Franz Czoffek, geboren am 27. Oktober 1875 in Smolong, letzter deutscher Aufenthaltsort Kl. Schlanz, Kreis Dirschau,
107. Anton Griegel, geboren am 24. April 1875 in Spengawsten, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
108. Joseph Thomas Czissarz, geboren am 10. März 1875 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
109. Georg Thomas Gustav Glienke, geboren am 23. März 1875 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
110. Gustav Adolf Koegel, geboren am 12. März 1875 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
111. Johann Potulski, geboren am 8. September 1875 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
112. Wilhelm Kęptowski, geboren am 29. Dezember 1875 in Adl. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
113. Franz Bruncki, geboren am 11. März 1875 in Hoch-Stüblau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
114. Isidor Lange, geboren am 6. April 1875 in Hoch-Stüblau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
115. Johann Josef Zuchewicz, geboren am 20. März 1875 in Hoch-Stüblau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
116. Bruno Paul Friedrich Jaekel, geboren am 20. März 1875 in Hoch-Stüblau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
117. Siegfried Böttcher, geboren am 23. Februar 1875 in Summin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
118. Johann Mottschinski, geboren am 17. Januar 1875 in Summin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
119. Julius Leo Mitulski, geboren am 22. April 1875 in Summin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
120. Johann Brubel, geboren am 7. Februar 1875 in Suzemin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
121. Anton Bukowski, geboren am 27. November 1875 in Wielbrandowo, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
122. Johann Koszowski, geboren am 17. November 1875 in Wollenthal, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
123. Johann Herrmann Spradda, geboren am 29. Mai 1875 in Wollenthal, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
124. Franz Wiszewski, geboren am 29. März 1875 in Wollenthal, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
125. Theodor Czechanski, geboren am 9. Oktober 1875 in Zduny, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
126. Theodor Grzella, geboren am 22. Oktober 1875 in Zduny, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
127. Florian Eich, geboren am 15. Oktober 1875 in Zellgosch, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
128. Adam Franz Klein, geboren am 15. August 1875 in Zellgosch, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
129. Josef Ott, geboren am 28. Juli 1876 in Barchnan, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
130. August Schulz, geboren am 16. Dezember 1876 in Barchnan, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
131. Josef Schodrowzki, geboren am 21. Oktober 1876 in Barchnan, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
132. Maximilian Grada, geboren am 29. Januar 1876 in Kl. Bialachowo, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
133. Maximilian Schwertfeger, geboren am 23. November 1876 in Kl. Bialachowo, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
134. Theodor Scharmach, geboren am 26. Mai 1876 in Bitonia, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
135. Bernhard Anastasius Kaliszewski, geboren am 15. April 1876 in Bobau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
136. Maximilian Ruchta, geboren am 16. Mai 1876 in Bobau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
137. Franz Krzykowski, geboren am 16. Dezember 1876 in Bobau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
138. Johann Laszkowski, geboren am 11. Oktober 1876 in Bobau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
139. Franz Manski, geboren am 25. Dezember 1876 in Bobau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
140. Josef Neumann, geboren am 16. März 1876 in Bobau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
141. Franz Krzyzon, geboren am 5. Oktober 1876 in Bordzichow, letzter deutscher Aufenthaltsort Ottowo,
142. Johann Zafrzewski, geboren am 25. Oktober 1876 in Bresno, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,

143. August Tysarczyk, geboren am 28. August 1876 in Conradstein, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
144. Leon Czerwiński, geboren am 23. September 1876 in Czarnen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
145. Friedrich Johann Domröff, geboren am 23. März 1876 in Gzechlau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
146. Bernhard Brzefinski, geboren am 5. August 1876 in Dombrowken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
147. Johann Felinski, geboren am 20. Oktober 1876 in Dombrowken, letzter deutscher Aufenthaltsort Neudorf,
148. Johann Lemke, geboren am 1. Juli 1876 in Dombrowken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
149. Rudolf Knitter, geboren am 23. April 1876 in Dreidorf, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
150. Julius Carl Wiese, geboren am 18. Juni 1876 in Dreidorf, letzter deutscher Aufenthaltsort Kaliska,
151. Johann Pianowski, geboren am 24. Mai 1876 in Dreidorf, letzter deutscher Aufenthaltsort Kaliska,
152. Theophil Grucza, geboren am 4. Februar 1876 in Gentomie, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
153. Stanislaus Skalski, geboren am 10. Mai 1876 in Gentomie, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
154. Josef Kamerowski, geboren am 27. November 1876 in Grabau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
155. Anton Eggert, geboren am 9. Januar 1876 in Grüneberg, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
156. Johann Zadowski, geboren am 7. November 1876 in Grüneberg, letzter deutscher Aufenthaltsort Smolong,
157. Jakob Kowalewski, geboren am 3. April 1876 in Kofoschen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
158. Johann Okuniewski, geboren am 24. Januar 1876 in Kofoschen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
159. Franz Okuniewski, geboren am 2. Dezember 1876 in Kofoschen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
160. Bernhard Drabanski, geboren am 24. September 1876 in Klonowken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
161. Franz Gerza, geboren am 21. November 1876 in Marienwill, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
162. Paul Julian Hochmuth, geboren am 30. Juni 1876 in Neumuff, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
163. Michael Jaroszewski, geboren am 13. September 1876 in Klonowken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
164. Franz Krzeminski, geboren am 14. Dezember 1876 in Marienwill, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
165. Michael Kolodrzejerzki, geboren am 6. September 1876 in Klonowken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
166. Johann Ludwig Swieczkowski, geboren am 25. August 1876 in Klonowken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
167. Johann Josef Trochowzki, geboren am 24. Juni 1876 in Klonowken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
168. Johann Blasinski, geboren am 16. September 1876 in Kottisch, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
169. Adolf Ferdinand Paetzke, geboren am 9. August 1876 in Kottisch, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
170. Franz Gdaniez, geboren am 5. August 1876 in Krangen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
171. Friedrich Gustav Meyer, geboren am 9. September 1876 in Krangen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
172. Josef Tocha, geboren am 16. Februar 1876 in Krangen, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
173. Franz Szlosowski, geboren am 26. August 1876 in Kuliz, letzter deutscher Aufenthaltsort Rosenthal,
174. Theodor Buchalla, geboren am 7. August 1876 in Lubichow, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
175. Johann Betlegewzki, geboren am 3. April 1876 in Miradau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
176. Anton Klin, geboren am 17. Januar 1876 in Miradau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
177. Friedrich Neumann, geboren am 24. Oktober 1876 in Miradau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
178. Anton Eichon, geboren am 6. Juni 1876 in Gut Mirotken, letzter deutscher Aufenthaltsort Dorf Mirotken,
179. Robert Sintek, geboren am 4. November 1876 in Gut Mirotken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
180. Josef Butkowski, geboren am 14. März 1876 in Moroschin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,

181. Franz Rurowski, geboren am 11. Mai 1876 in Dorf Neukirch, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
182. Roman v. Prabući, geboren am 2. August 1876 in Neukirch, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
183. Michael Kleister, geboren am 3. März 1876 in Gut Neukirch, letzter deutscher Aufenthaltsort Neukirch,
184. Marian Klinowski, geboren am 27. Mai 1876 in Gut Neukirch, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
185. Albert Dorn, geboren am 9. August 1876 in Neuborf, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
186. Leon Machinkowski, geboren am 3. April 1876 in Neuborf, letzter deutscher Aufenthaltsort Kl. Palubin bei Hoch-Stüblau,
187. August Wensierzki, geboren am 3. September 1876 in Ossoweg, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
188. Paul Xaver Patter, geboren am 28. Dezember 1876 in Ossowo, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
189. Friedrich Heinrich Schwarz, geboren am 24. Juni 1876 in Ossowo, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
190. Martin Maruschewski, geboren am 24. September 1876 in Dwidz, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
191. Albrecht Delinski, geboren am 21. April 1876 in Ponschau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
192. Anton Kalinowski, geboren am 17. Oktober 1876 in Ponschau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
193. Martin Domnierzki, geboren am 11. November 1876 in Rathsdorf, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
194. Ignaz Demski, geboren am 21. Juli 1876 in Kefenschin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
195. Martin Chereć, geboren am 4. November 1876 in Kokoschin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
196. Josef Czesnik, geboren am 26. Juli 1876 in Kokoschin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
197. Franz Eckstein, geboren am 12. November 1876 in Kokoschin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
198. Johann Gelbon, geboren am 27. Oktober 1876 in Kokoschin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
199. Johann Gustav Kirstowski, geboren am 17. Januar 1876 in Kokoschin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
200. August Hochmuth, geboren am 17. Februar 1876 in Kiewalde, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
201. Bernhard Milke, geboren am 26. März 1876 in Kiewalde, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
202. Johann Mozzynski, geboren am 18. Mai 1876 in Kiewalde, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
203. Anton Neufeldt, geboren am 15. Februar 1876 in Kiewalde, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
204. Johann Szczybura, geboren am 24. Oktober 1876 in Komberg, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
205. Johann Schwarz, geboren am 14. November 1876 in Komberg, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
206. Franz Gorski, geboren am 2. September 1876 in Rosenthal, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
207. Michael Ostrowski, geboren am 24. November 1876 in Rosenthal, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
208. Paul Chabowski, geboren am 7. Oktober 1876 in Schlachta, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
209. Franz Linda, geboren am 5. Dezember 1876 in Schlachta, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
210. Franz Lorenz Schecinski, geboren am 10. August 1876 in Gr. Zablaw, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
211. Peter Sich, geboren am 19. Oktober 1876 in Schwarzwasser, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
212. Franz Meffa, geboren am 11. Juli 1876 in Kl. Semlin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
213. Josef Glienicki, geboren am 1. November 1876 in Sturz, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
214. Johann Kleina, geboren am 9. April 1876 in Sturz, letzter deutscher Aufenthaltsort in Ruffhof,
215. Albert August Weiss, geboren am 10. August 1876 in Sturz, letzter deutscher Aufenthaltsort Gut Neukirch,
216. Josef Wladislaus Grabowski, geboren am 8. Oktober 1876 in Smolong, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
217. Emil Otto Gröhne, geboren am 1. Februar 1876 in Spengawaken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
218. Paul Kaminsche, geboren am 11. Februar 1876 in Spengawaken, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,

219. Johann Kalischewski, geboren am 12. August 1876 in Spengawsten, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
220. Josef Blanski (Blecki), geboren am 21. Dezember 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
221. Franz Czubeck, geboren am 9. Juni 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort Dombrowken,
222. Anton Rudolf Kolberg, geboren am 2. Januar 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
223. Franz Nicolaus Karczynski, geboren am 14. September 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
224. Ludwig Vangensfeld, geboren am 25. Mai 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
225. Max Barulewski, geboren am 26. Januar 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
226. Gustav Adolf Petschke, geboren am 27. August 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort Kofoschen,
227. Johann Vincent Schulz, geboren am 19. Januar 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
228. Gustav Adolf Schwager, geboren am 12. Februar 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort Dombrowken,
229. Michael Sprengel, geboren am 7. September 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
230. Franz Valentin Schneider, geboren am 15. Februar 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
231. Friedrich Otto Conrad Ziolkowski, geboren am 9. Mai 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
232. Paul Johann Volger, geboren am 5. November 1876 in Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
233. Franz Gajkowski, geboren am 15. Oktober 1876 in Abl. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
234. Franz Kaminski, geboren am 5. Mai 1876 in Abl. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
235. Franz Karbowski, geboren am 4. Juli 1876 in Abl. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
236. Stephan Weirowski, geboren am 26. August 1876 in Abl. Stargard, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
237. Franz Brandt, geboren am 8. September 1876 in Hoch-Stüblau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
238. Oswald Siegfried Jaedel, geboren am 18. Oktober 1876 in Hoch-Stüblau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
239. Carl Johann Alfred Stephan, geboren am 6. Februar 1876 in Hoch-Stüblau, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
240. Franz Moczinski, geboren am 24. November 1876 in Summin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
241. Rudolf August Klatt, geboren am 30. November 1876 in Suzemin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
242. Julius Knitter, geboren am 15. September 1876 in Suzemin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
243. Josef Schwedowski, geboren am 20. April 1876 in Suzemin, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
244. Franz Kotlewski, geboren am 29. April 1876 in Wda, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
245. Julius Johann Ackermann, geboren am 31. August 1876 in Wielbrandowo, letzter deutscher Aufenthaltsort Wda,
246. Johann Grudzinski, geboren am 7. Dezember 1876 in Wielbrandowo, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
247. Peter Bambrawicz, geboren am 31. März 1876 in Zabianken, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
248. Wilhelm Gottlieb Ganswich, geboren am 22. Mai 1876 in Zduny, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
249. Johann Knutowski, geboren am 2. Januar 1876 in Zduny, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
250. Josef Kossowski, geboren am 19. März 1876 in Zduny, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
251. Franz Gurski, geboren am 1. Juli 1875 in Königswalde, letzter deutscher Aufenthaltsort daselbst,
252. Friedrich Johann Rapp, geboren am 8. Mai 1876 in Labuhufen, letzter deutscher Aufenthaltsort in Schöneck,

sind durch rechtskräftiges Urtheil der Strafkammer bei dem Königlichen Amtsgerichte zu Pr. Stargard vom 20. Dezember 1897 wegen Verletzung der Wehrpflicht zu einer Geldstrafe von je 160 — Einhundertsechszig — Mark, im Nichtbeitreibungsfalle zu je 32 — zweiunddreißig — Tagen Gefängniß verurtheilt.

Alle Sicherheits- und Polizeibehörden werden ersucht, dieselben im Betretungsfalle, falls sie sich über die Zahlung der gegen sie erkannten Geldstrafe nicht auszuweisen vermögen, zu verhaften und dem nächsten Gerichtsgefängniß zwecks Strafverbüßung zuzuführen. II M<sup>2</sup> 60/97.

Danzig, den 11. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.



**862** Gegen die Arbeiterfrau Marie Sarembo geb. Glaubitz aus Halbstadt, geboren am 25. September 1859 zu Wolfsdorf, jetzt unbekanntem Aufenthalts, welche flüchtig ist, bezw. sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Beleidigung verhängt.

Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften, in das nächste Gerichtsgefängniß einzuliefern, auch Nachricht zu den Akten D 128/97 hierher gelangen zu lassen.

Marlenburg, den 16. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**863** Gegen den Sattler, (oder Lohgerber, auch Arbeiter) August Friedrich Teske, zuletzt in Hagen b. Wollin, geboren am 15. März 1838 in Danzig, welcher flüchtig ist, oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen gefährlicher Körperverletzung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften, in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern und uns zu den Akten D 20/98 Nachricht zu geben.

Wollin, den 12. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht, I. Abtheilung.

**864** Der Arbeiter Przygobda, ohne festen Wohnsitz ist, nachdem er wegen Sachbeschädigung und Widerstandes gegen die Staatsgewalt festgenommen war, entwichen.

Es wird ersucht, denselben festzunehmen, in das nächste zuständige Gerichts-Gefängniß abzuliefern und uns von der Ergreifung Drahtnachricht zu geben.

Beschreibung: Alter 22 Jahre, Größe 1,64 $\frac{1}{2}$  m, Statur mittel, Haare blond, Stirn niedrig, Augenbrauen blond, Augen blau, Zähne vollzählig, Kinn oval, Gesicht oval, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch und polnisch.

Gefangen-Kleidung bestehend aus: 1 Jacke, Hose, Weste aus Weiderwand, schwarze Tuchmütze, blaugestreiftes Halstuch und Taschentuch, graue Gurthosenträger, 1 Paar parchene Unterhosen, braune parchene Unterjacke, graue Wollsocken und Holzpantoffeln.

Dirschau, den 20. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**865** Gegen die Arbeiterfrau Bertha Klein geb. Romanowski aus Danzig, geboren am 4. Juli 1875 zu Gr. Krebs, Kreis Marienwerder, evangelisch, welche flüchtig ist, oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Körperverletzung verhängt.

Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften, in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern und zu den Strafakten wider Klein und Genossen I J 1131/97 hierher Nachricht zu geben.

Danzig, den 17. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**866** Gegen den Arbeiter Wladislaus Poprawski, früher in Mocker, geboren am 28. November 1874 in Thorn, katholisch, ledig, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königlichen Schöffengerichts zu Thorn vom 1. Juli 1897 erkannte Gefängnißstrafe von einem Monat vollstreckt werden.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Justiz-Gefängniß abzuliefern, welches

um Strafvollstreckung und Nachricht zu den Akten D 341/97 ersucht wird.

Thorn, den 14. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**867** Gegen die unverehelichte Elise Widrima von hier, geboren am 29. Mai 1882 hier selbst, welche sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das nächste Justiz-Gefängniß abzuliefern. Aktenzeichen: L II 71/97.

Königsberg, den 17. Februar 1898.

Königliche Staatsanwaltschaft.

**868** Gegen den Schiffsgehilfen Friedrich Wilhelm Bludau auch Bludau aus Danzig, geboren am 19. Dezember 1851 zu Danzig, welcher flüchtig ist, oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften, in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern und zu den Akten V J 1058/97 Nachricht zu geben.

Beschreibung: Alter 46 Jahre, mittlere Größe, Statur kräftig, Haare schwarz und etwas grau, Schnurrbart.

Danzig, den 17. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**869** Gegen den Bureauassistenten Richard Brod, zuletzt in Langfuhr, Mirchauer = Promenadenweg 18, jetzt unbekanntem Aufenthalts, geboren am 18. September 1864 zu Köritz, Kreis Ruppin, evangelisch, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Vergehens gegen §§ 253, 43 St.-G.-B. verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften, in das nächste Untersuchungs-Gefängniß abzuliefern und zu den Akten J. I D. 579/95 Nachricht zu geben.

Berlin, den 21. Februar 1898.

Königliche Staatsanwaltschaft I.

#### Steckbriefs-Erneuerungen.

**870** Der gegen die Dienstmagd Antonie Goldmann gen. Tiek, oder auch verehelichte Maurer Tiek geborene Goldmann, unter dem 23. Januar 1897 in Stück 6 unter Nr. 489 erlassene und unter dem 11. August 1897 in Stück 35 und Nr. 3590 dieses Blattes erneuerte Steckbrief wird hierdurch abermals erneuert.

Drossen, den 12. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**871** Der unterm 11. Mai 1891 hinter die Arbeiter Franz Wendlikowski und Johann Wendlikowski aus Liebchau erlassene Steckbrief wird hierdurch erneuert.

Dirschau, den 17. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**872** Der hinter dem Zimmergesellen Herrmann Ziegen, unterm 26. November 1896 in Stück 50 Nr. 6005 erlassene Steckbrief wird erneuert.

Königsberg i. Pr., den 9. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht Abth. 14.

**873** Der hinter dem Bauernsohn Gustav Julius Sill und 9 Genossen, unter dem 14. Mai 1889 erlassene, in Nr. 22 pro 1889 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief wird erneuert.

Danzig, den 16. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**874** Der hinter den Wehrpflichtigen Franz Robert Raczyński, unter dem 30. Dezember 1889 erlassene, in Nr. 3/90 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief wird erneuert.

Elbing, den 12. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**875** Der unterm 24. September 1894 gegen den Arbeiter August Meier aus Dembogorsch erlassene, in Nr. 40—4028 pro 1894 des Oeffentlichen Anzeigers aufgenommene Steckbrief wird hiermit erneuert.

Neustadt Westpr., den 10. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**876** Der gegen dem Arbeiter Josef Treppa aus Gnewau, unterm 15. Dezember 1894 erlassene, in Nr. 52—5706 pro 1894 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief wird hiermit erneuert.

Neustadt Westpr., den 15. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**877** Der unterm 16. Juni 1896 (Oeffentl. Anzeiger 418) hinter den Steinschläger August Timm, zuletzt in Kleinow, Kreis Schwelbin, geboren am 3. August 1836 zu St. Albrecht, Kreis Danzig erlassene Steckbrief wird hierdurch erneuert.

Köslin, den 16. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**878** Der gegen die unverehelichte (Dienstmädchen) Marie Naujock von Br. Holland, jetzt unbekanntem Aufenthalts, geboren am 26. Oktober 1876 zu Br. Holland, unterm 31. Oktober 1896 erlassene Steckbrief wird hierdurch erneuert.

Elbing, den 16. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

#### Steckbriefs-Erledigungen.

**879** Der gegen die Stellmacherfrau Johanna Frieße geb. Drahlke unter dem 2. Februar cr. erlassene und in diesem Blatte aufgenommene Steckbrief ist erledigt.

Elbing, den 18. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**880** Der in den Akten II a J 758/97 am 1. Februar 1898 erlassene Steckbrief gegen den Tischlerlehrling Wladislaus Ehler, geboren am 16. Januar 1881 zu Schöneck, Kreis Berent Westpr., ist erledigt.

Berlin, den 18. Februar 1898.

Königliche Staatsanwaltschaft 2.

**881** Der gegen den Maler August Emil Otto Reefe aus Stettin wegen Diebstahls in Sachen J 1939/97 III unter dem 3. Februar 1898 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Stettin, den 18. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**882** Der gegen den Schornsteinfegergesellen Louis Tolt aus Elbing, unterm 13. Oktober 1897 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Elbing, den 10. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**883** Mein Ersuchen vom 17. August 1897 in Nr. 35 pro 1897 unter 3550, betreffend die Ermittlung und Festnahme des Fleischergesellen (Handwerksburschen) Conrad Parpart aus Bitow wegen Diebstahls ist erledigt.

Schneidemühl, den 12. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**884** Der hinter dem Maschinenschlosser Reinhold Harder aus Berent, unter dem 22. November 1897 erlassene, in Nr. 49 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt.

Danzig, den 14. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**885** Der unter dem 18. Mai 1897 hinter dem Zimmergesellen Robert Jueterbock, zuletzt in Königsberg aufhaltend, erlassene Steckbrief, abgedruckt in Stück 28 Nr. 2354 des Oeffentlichen Anzeigers pro 1897 ist erledigt.

Königsberg, den 15. Februar 1898.

Königliche Staatsanwaltschaft.

**886** Der unterm 2. Dezember 1897 hinter den Schneidergesellen Martin Radziki aus Blankwitt, erlassene Steckbrief (Stück Nr. 51 Nr. 5484 für 1897 ist erledigt.

Flensburg, den 18. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**887** Der unter dem 18. Januar 1898 hinter dem Arbeiter Joachim Rogowski aus Allenstein erlassene Steckbrief ist erledigt.

Altenstein, den 19. Februar 1898.

Königliche Staatsanwaltschaft.

**888** Der unterm 21. Mai 1886 hinter dem Maschinisten Robert Holder erlassene Steckbrief ist erledigt.

Königsberg, den 18. Februar 1898.

Königliche Staatsanwaltschaft.

**889** Der hinter den Knecht Michael Wensiersti aus Wensiorry unter dem 6. Juli 1897 erlassene, in Nr. 30 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt.

Danzig, den 14. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**890** Der hinter den Arbeiter Adam Ballasch aus Gr. Raß unter dem 11. November 1897 erlassene, in Nr. 47 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt.

Danzig, den 19. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**891** Der hinter den Versicherungsbeamten Franz Boruski aus Danzig unter dem 24. Januar 1898 erlassene, in Nr. 6 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt.

Danzig, den 18. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**892** Der hinter das Dienstmädchen Caroline Klapkowski, unter dem 23. November 1897 erlassene, in Nr. 49 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt.  
Elbing, den 14. Februar 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

**893** Der unterm 26. August 1897 hinter den Vorreiter Heinrich Schlitzi aus Serbienschin erlassene Steckbrief ist erledigt.

Dirschau, den 15. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**894** Der hinter dem Arbeiter Anton Kuminiski, unter dem 20. Dezember 1897 erlassene, in Nr. 1 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt.

Thorn, den 16. Februar 1898.

Der Königliche Amtsanwalt.

**895** Der hinter dem Arbeiter Emil Brunfow aus Oberausmaas, unterm 5. Februar 1898 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Culm, den 15. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

### Zwangsvolle Versteigerungen.

**896** Der im Meßprotokoll Nr. 1625 des Königlichen Haupt = Zoll = Amtes zu Danzig vom 13. Juni 1894 und im Schiffsbriefe des Königlichen Amtsgerichts zu Thorn vom 24. Juni 1896 bezeichnete, im Vinnenschiffregister des genannten Gerichts unter Nr. 245 auf den Namen des inzwischen verstorbenen Schiffers Eduard Zuder aus Thorn unter Nr. 245 eingetragenen und auf 2295 Centner Tragfähigkeit vermessene Oderkahn V 787, welcher hier in der Nähe der langen Brücke überwintert, soll auf Antrag der minderjährigen Miteigentümer Adelheid, Robert und Waldemar Geschwister Zuder, vertreten durch ihren Vormund, den Restaurateur Wolgmann in Thorn, zum Zwecke der Auseinandersetzung unter den Miteigentümern am **29. März 1898**, Vormittags 10 Uhr, an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 12, versteigert werden.

Der Meßbrief, der Schiffsbrief, etwaige Abschätzungen und andere das Schiff betreffende Nachweisungen können in unserer Gerichtsschreiberei Zimmer Nr. 11, eingesehen werden.

Diejenigen, welche das Eigenthum des Schiffes beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Schiffes tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am 30. März 1898, Vormittags 11 Uhr, verkündet werden.

Elbing, den 16. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**897** Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der unter Nr. 158 im Schiffsregister des Königl. Amtsgerichts X zu Danzig auf den Namen des Bordirrheders Wilhelm Wiedemann in Danzig, im Bezirke des Königlichen Amtsgerichts zu Danzig eingetragene, befindliche Bording „Harmonie“ am **5. April 1898**,

Vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte — an Gerichtsstelle — Pfefferstadt 33/35, Hofgebäude, versteigert werden.

Der Bording hat nach dem Schiffsregister eine Tragfähigkeit von 75000 Kilogramm und ist in Danzig erbaut worden. Die Zeit seiner Erbauung ist unbekannt. Beglaubigte Auszug aus dem Schiffsregister, etwaige Abschätzungen und andere den Bording betreffende Nachweisungen können in der Gerichtsschreiberei 7, eingesehen werden.

Alle Schiffsgläubiger und sonstigen Realberechtigten werden aufgefordert, ihre Rechte bei der Versteigerung wahrzunehmen und insbesondere ihre Ansprüche spätestens bei der Verhandlung über die Vertheilung des zu erzielenden Kaufgeldes anzumelden, falls dieselben bei der Vertheilung nicht berücksichtigt werden, soweit sie nicht aus dem Schiffsregister, oder den dem Gericht vorgelegten zur Aufnahme von Verpfändungsvermerken bestimmten Schiffspapieren ersichtlich sind.

Diejenigen, welche das Eigenthum des Bordings beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Bordings tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlages wird am 6. April 1898, Vormittags 11 Uhr, an Gerichtsstelle, verkündet werden.

Danzig, den 11. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht 10.

**898** Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von Neuteich Band III Blatt 96 und Band XIII Blatt 355 auf den Namen des Hotelbesitzers Karl Liedtke in Neuteich eingetragenen, zu Neuteich belegenen Grundstücke am **30. April 1898**, Vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte — an Gerichtsstelle — versteigert werden.

Das Grundstück Neuteich Blatt 96 hat eine Fläche von 7 ar 74 qm und ist mit 1110 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Das Grundstück Neuteich Blatt 355 hat eine Fläche von 2 ar 10 qm und ist mit 230 Mt. Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Keins der beiden Grundstücke ist zur Grundsteuer veranlagt. Auszüge aus den Steuerrollen, beglaubigte Abschrift der Grundbuchblätter, etwaige Abschätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, eingesehen werden.

Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Ersteher übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorging, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Hebungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten

anzumelden und, falls der betreibende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diejenigen, welche das Eigenthum der Grundstücke beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle der Grundstücke tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am 30. April 1898, Nachmittags 4 Uhr, an Gerichtsstelle, verkündet werden.

Liegenhof, den 9. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**899** Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Ostsee Band I Blatt 8 auf den Namen des Steinmeß Karl Schacht, in gütergemeinschaftlicher Ehe mit Helene geb. Schwochau eingetragene, im Kreise Pr. Stargard belegene Rätbnergrundstück am **28. April 1898**, Vormittags 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück, 12 Ar 45 qm groß, ist mit 150 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer, zur Grundsteuer aber nicht veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei Zimmer Nr. 27, eingesehen werden.

Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Ersteher übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorging, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Hebungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreibende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diejenigen, welche das Eigenthum des Grundstücks beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstücks tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am 28. April 1898, Vormittags 10 $\frac{3}{4}$  Uhr, an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Pr. Stargard, den 18. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht 3.

**900** In der Schwichtenberg'schen Zwangsversteigerungssache von Ober Broditz Blatt 10 ist auf den Antrag des betreibenden Gläubigers, Besitzers Josef Butowski aus Abbau Gollubien, vertreten durch die Rechtsanwälte Weidmann I und II zu Carthaus das Verfahren der Zwangsvollstreckung des früher auf den Namen des Alexander Schwichtenberg, jetzt auf den des Johann Kroll im Grundbuche eingetragenen Grundstücks Ober Broditz Blatt 10 aufgehoben. Die Termine am 6. und 7. April cr. fallen daher fort.

Carthaus, den 17. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

### **Ediktal-Citationen und Aufgebote.**

**901** Der Ortsdiener Franz Blanski zu Bobau klagt gegen den Rätbner Marcellus Blanski, früher zu Bobau, jetzt unbekanntem Aufenthalts, unter der Behauptung, daß er für den Beklagten verschiedene Tischler-, Zimmer-, Maler- und Dachdeckerarbeiten von zusammen 127,90 Mk. ausgeführt, ihm auch Darlehne von 60 Mk. bezw. 70 Mk. gegeben habe, mit dem Antrage: den Beklagten zu verurtheilen, an ihn 257 Mk. 90 Pf. nebst 6 % Zinsen seit dem Tage der Verkündung des Urtheils zu zahlen und das Urtheil für vorläufig vollstreckbar zu erklären.

Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Königliche Amtsgericht zu Pr. Stargard auf den **25. April 1898**, Vormittags 10 Uhr, Zimmer Nr. 16.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. 1 C 107/98. Pr. Stargard, den 9. Februar 1898.

Gregorkiewicz,

Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts.

**902** Die Frau Wilhelmine Behringer geb. Suchan zu Danzig, Fischmarkt 5, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Wessel in Danzig, klagt gegen ihren Ehemann, den Seefahrer Gustav Behringer, früher in Danzig, jetzt unbekanntem Aufenthalts, auf Ehescheidung wegen bösslicher Verlassung mit dem Antrage: das zwischen Parteien bestehende Band der Ehe zu trennen und den Beklagten für den allein schuldigen Theil zu erklären.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die vierte Civilkammer des Königlichen Landgerichts zu Danzig auf den **6. Mai 1898**, Vormittags 10 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Danzig, den 9. Februar 1898.

Pessier,

Gerichtsschreiber des Königlichen Landgerichts.

**903** Die Frau Henriette Caro geb. Lyon zu Danzig, Scheibenrittergasse Nr. 8, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Sternberg zu Danzig, klagt gegen ihren Ehemann, den Agenten Isidor Caro, zuletzt in Danzig

wohnhaft, jetzt unbekanntem Aufenthalts, auf Ehescheidung wegen bösslicher Verlassung mit dem Antrage: die Ehe der Parteien zu trennen und den Beklagten für den allein schuldigen Theil zu erklären.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die vierte Civilkammer des Königlichen Landgerichts zu Danzig, Pfefferstadt, Zimmer Nr. 20, auf den **6. Mai 1898**, Vormittags 10 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Danzig, den 5. Februar 1898.

Pessier,

Gerichtsschreiber des Königlichen Landgerichts.

**904** Die nachbenannten Personen:

1. Friedrich Wilhelm Gessner, zuletzt in Elbing wohnhaft, geboren am 14. Oktober 1874 zu Rgl. Blumenau,
  2. Christian Rose, zuletzt in Christburg wohnhaft, geboren am 31. Januar 1874 zu Powunden,
- werden beschuldigt, als Wehrpflichtige in der Absicht, sich dem Eintritt in den Dienst des stehenden Heeres, oder der Flotte zu entziehen, ohne Erlaubniß das Bundesgebiet verlassen, oder nach erreichtem militärpflichtigen Alter sich außerhalb des Bundesgebietes aufzuhalten zu hab. u.

Vergehen gegen § 140 Abs. 1 Nr. 1 Str.-G.-B.

Dieselben werden auf den **4. April 1898**, Vormittags 9 Uhr, vor die Strafkammer des Königlichen Landgerichts zu Elbing zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozessordnung von dem Königlichen Landrath zu Pr. Holland über die der Anklage zu Grunde liegenden Thatfachen ausgestellten Erklärungen verurtheilt werden.

Elbing, den 31. Dezember 1897.

Der Erste Staatsanwalt.

**905** I. Die Ersatzreservisten:

1. Gustav Emil Gurlwitz, Knecht aus Lappalitz,
  2. Gustav Leo Böhm, Schmied aus Sierakowitz,
- II. die Landwehrleute:
3. Otto Carl Gustav Chrust, Arbeiter aus Kaliska,
  4. Emil Theodor Hahn, Schuhmacher aus Kamehlen,
  5. Robert Bernhard Zels, Landwirth aus Pomlau,
  6. Franz Witzke, Knecht aus Kaminitza,
  7. August Julius Pawlowski, Rättnersohn aus Ober-Sommerkau,

werden angeklagt, als Ersatzreservisten bezw. Landwehrleute ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein. Uebertretung gegen § 350 Nr. 3 des R.-St.-G.-B.

Dieselben werden auf Anordnung des Königlichen Amtsgerichts hieselbst auf den **26. April 1898**, Vormittags 9 Uhr, vor das königliche Schöffengericht zu Carthaus zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 Str. P. O. von dem

Königlichen Bezirks-Kommando ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Carthaus, den 24. Dezember 1897.

Baranowski,

Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts.

**906** Nachbenannte Wehrpflichtigen:

1. August Westphal, geboren am 10. Januar 1873 zu Pomietzschin, zuletzt aufhaltfam daselbst,
2. Julius Franz Szramkowski, geboren am 2. März 1873 zu Wilhelmshuld, zuletzt aufhaltfam in Schwichow,
3. Josef Hinz, geboren am 7. März 1873 zu Zuckau, zuletzt aufhaltfam daselbst,
4. Otto Reinhold Richter, geboren am 26. Oktober 1874 zu Babenthal-Krug, zuletzt aufhaltfam in Schüddelfau,
5. Julius Carl Labischewski, geboren am 29. März 1874 zu Ziegelei-Babenthal, zuletzt aufhaltfam daselbst,
6. Gustav Carl Pinske, geboren am 18. Mai 1874 zu Buschkau, zuletzt aufhaltfam in Walldau,
7. Robert Otto Albecki, geboren am 18. März 1874 zu Charlotten, zuletzt aufhaltfam in Chmielno,
8. Felix Brillowski, geboren am 18. November 1874 zu Chmielno, zuletzt aufhaltfam in Jeschin,
9. Gustav Johann Carl Meier, geboren am 25. Juni 1874 zu Chosznitz, zuletzt aufhaltfam daselbst,
10. Carl Erdmann Helwig, geboren am 15. Dezember 1874 zu Czapielken, Rgl. Gr. und Kl., zuletzt aufhaltfam daselbst,
11. Reinhold Gustav Klaas, geboren am 24. Oktober 1874 zu Czapielken, Rgl. Gr. und Kl., zuletzt aufhaltfam in Voebkau,
12. Otto Wilhelm Heinrich Schaldach, geboren am 18. Oktober 1874 zu Czesztowo, zuletzt aufhaltfam in Berent,
13. Johann Hirsch, geboren am 24. November 1874 zu Czettschau, zuletzt aufhaltfam daselbst,
14. Josef Krause, geboren am 25. Juni 1874 zu Czettschau, zuletzt aufhaltfam daselbst,
15. Adalbert Februch, geboren am 21. September 1874 zu Czettschau, zuletzt aufhaltfam daselbst,
16. Josef Bayer, geboren am 10. April 1874 zu Grau, zuletzt aufhaltfam daselbst,
17. Theodor August Borowski, geboren am 9. Februar 1874 zu Fidlin, zuletzt aufhaltfam daselbst,
18. Johann Trepczyk, geboren am 26. Februar 1874 zu Fittschkau, zuletzt aufhaltfam in Schellmühl,
19. Gustav Ludwig Zacharias, geboren am 13. Mai 1874 zu Glasberg, zuletzt aufhaltfam daselbst,
20. Josef Keller, geboren am 22. September 1874 zu Glusino, zuletzt aufhaltfam in Wossentin,

21. Stanislaus Hinz, geboren am 8. Mai 1874 zu Gorrenschin, zuletzt aufhaltfam daselbst,
22. Gustav Hermann Carl Kosack, geboren am 20. September 1874 zu Gostomie zuletzt aufhaltfam daselbst,
23. Otto Carl Hermann Jaerber, geboren am 19. Juli 1874 zu Gowidlino, zuletzt aufhaltfam in Sullenschin,
24. Leo Kurkowskí, geboren am 24. Dezember 1874 zu Kaminitzhamühle, zuletzt aufhaltfam daselbst,
25. Gustav Erdmann Mielle, geboren am 22. Dezember 1874 zu Klanau, zuletzt aufhaltfam daselbst,
26. Willi Gotthelf Kueckwald, geboren am 13. Dezember 1874 zu Klanau, zuletzt aufhaltfam daselbst,
27. Josef Strebilinski, geboren am 21. Oktober 1874 zu Klossowken, zuletzt aufhaltfam daselbst,
28. Johann Treder, geboren am 17. Oktober 1874 zu Klossowken, zuletzt aufhaltfam daselbst,
29. Otto Carl August Knoop, geboren am 18. November 1874 zu Klutowahutta, zuletzt aufhaltfam in Zelenin,
30. Carl Friedrich August Soike, geboren am 17. Juni 1874 zu Klutowahutta, zuletzt aufhaltfam daselbst,
31. Julius Friedrich Otto Gronau, geboren am 15. Juli 1874 zu Lissniewo, zuletzt aufhaltfam daselbst,
32. Franz Dryba, geboren am 5. März 1874 zu Lonschin, zuletzt aufhaltfam daselbst,
33. Friedrich Manizki, geboren am 24. November 1874 zu Mirchau, zuletzt aufhaltfam daselbst,
34. Adam Pawelski, geboren am 4. Februar 1874 zu Wischischewitz, zuletzt aufhaltfam daselbst,
35. Josef Nicolaus Boerner, geboren am 6. Dezember 1874 zu Kafel, zuletzt aufhaltfam daselbst,
36. Hermann Julius Studen, geboren am 20. April 1874 zu Neuendorf, zuletzt aufhaltfam daselbst,
37. Viktor Konopacki, geboren am 23. Februar 1874 zu Niedeck, zuletzt aufhaltfam daselbst,
38. Johann Saborowski, geboren am 1. Mai 1874 zu Niedeck, zuletzt aufhaltfam daselbst,
39. Ludwig Hermann Bahr, geboren am 30. Januar 1874 zu Niederhütte, zuletzt aufhaltfam daselbst,
40. Leo Funt, geboren am 10. August 1874 zu Nowahutta, zuletzt aufhaltfam daselbst,
41. Franz Lange, geboren am 27. Juni 1874 zu Pomietzschin, zuletzt aufhaltfam daselbst,
42. Friedrich Wilhelm Marzahn, geboren am 18. Dezember 1874 zu Rheinfeld, zuletzt aufhaltfam daselbst,
43. Leo Robert Richard Hoest, geboren am 17. Juli 1874 zu Sallakowo, zuletzt aufhaltfam daselbst,
44. Rudolf Julius Kasner, geboren am 17. Januar 1874 zu Sallakowo, zuletzt aufhaltfam daselbst,
45. Jacob Liß, geboren am 2. Juli 1874 zu Sallakowo, zuletzt aufhaltfam daselbst,
46. Emil Friedrich Anton Ritt, geboren am 17. Januar 1874 zu Schafau, zuletzt aufhaltfam in Chosznitz,
47. Johann Bernhard Villa, geboren am 11. Juni 1874 zu Schmelzen, zuletzt aufhaltfam daselbst,
48. Steffan Jacob Rykowski, geboren am 17. Juli 1874 zu Semlin, zuletzt aufhaltfam in Blacht,
49. Paul Friedrich Julius Asmann, geboren am 29. Juni 1874 zu Sklana, zuletzt aufhaltfam daselbst,
50. August Galewski, geboren am 4. Dezember 1874 zu Skorschewo, zuletzt aufhaltfam daselbst,
51. Johann Adam Sach, geboren am 25. Dezember 1874 zu Skorschewo, zuletzt aufhaltfam daselbst,
52. Anton Jdrojewski, geboren am 22. Mai 1874 zu Skorschewo, zuletzt aufhaltfam daselbst,
53. Otto Adolf Klammer, geboren am 16. Juni 1874 zu Starthütte, zuletzt aufhaltfam daselbst,
54. Johann Friedrich Wilhelm Riek, geboren am 29. Juli 1874 zu Starthütte, zuletzt aufhaltfam daselbst,
55. Ferdinand Gustav Steege, geboren am 28. August 1874 zu Starthütte, zuletzt aufhaltfam daselbst,
56. Johann Anton Ballasch, geboren am 11. Juni 1874 zu Adl. Stendsitz, zuletzt aufhaltfam daselbst,
57. Sali Goldstrom, geboren am 13. Februar 1874 zu Sullenschin, zuletzt aufhaltfam daselbst,
58. Franz Josef Karcz, geboren am 9. März 1874 zu Sullenschin, zuletzt aufhaltfam daselbst,
59. Franz Schleifowski, geboren am 1. November 1874 in Tockar, zuletzt aufhaltfam daselbst,
60. Franz Wessalowski, geboren am 13. November 1874 zu Tockar, zuletzt aufhaltfam daselbst,
61. August Johann Wausorra, geboren am 3. Dezember 1874 zu Gdingen, zuletzt aufhaltfam in Gr. Tuchom,
62. Valentin Stobba, geboren am 12. Dezember 1874 zu Leesen, zuletzt aufhaltfam in Warschenko,
63. Franz Westphal, geboren am 8. Juli 1874 zu Warschnau, zuletzt aufhaltfam daselbst,
64. Josef Fliß, geboren am 30. März 1874 zu Wensiorry, zuletzt aufhaltfam daselbst,
65. Aloisius von Koczyczkowski, geboren am 1. April 1874 zu Wensiorry, zuletzt aufhaltfam daselbst,
66. Franz Julius Martin Kaminski, geboren am 11. November 1874 zu Zuckau, zuletzt aufhaltfam daselbst,
67. Johann Roszalka, geboren am 20. Juni 1874 zu Zuckau, zuletzt aufhaltfam daselbst,

68. Josef Franz Makurath, geboren am 14. März 1874 zu Zuckau, zuletzt aufhaltfam daselbst,  
 69. Eugen Hermann Michael Willer, geboren am 23. Dezember 1874 zu Zuckau, zuletzt aufhaltfam daselbst,  
 70. Theofil Vincent Rompa, geboren am 21. Oktober 1874 zu Zurromin, zuletzt aufhaltfam daselbst,  
 71. Theofil Stenka, geboren am 19. August 1874 zu Zurromin, zuletzt aufhaltfam daselbst,

werden beschuldigt, als Wehrpflichtige in der Absicht, sich dem Eintritte in den Dienst des stehenden Heeres, oder der Flotte zu entziehen, ohne Erlaubniß das Bundesgebiet verlassen, oder nach erreichtem militärpflichtigen Alter sich außerhalb des Bundesgebietes aufgehalten zu haben.

Vergehen gegen § 140 Abs. 1 Nr. 1 Str.-G.-B.

Dieselben werden auf den **31. März 1898**, Vormittags 9 Uhr, vor die Strafkammer I des Königl. Landgerichts zu Danzig zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozessordnung von dem Königl. Landrath als Civilvorsitzenden der Ersatz-Commission zu Carthaus über die der Anklage zu Grunde liegenden Thatfachen ausgestellten Erklärungen verurtheilt werden.

Danzig, den 22. Dezember 1897.

Der Erste Staatsanwalt.

#### 907 Die nachbenannten Heerespflichtigen:

1. Johann Kanski, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 20. April 1874 zu Baldau, als Sohn des Paul Kanski und der Justine geb. Synakowska, zuletzt aufhaltfam gewesen in Baldau, nicht bestraft,
2. Franz Johann Neubauer, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 26. August 1874 in Baldau, als Sohn des Johann Neubauer und der Marianna geb. Chola, zuletzt aufhaltfam gewesen in Serdin, nicht bestraft,
3. Theodor Topolski, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 27. April 1874 in Baldau als Sohn des Johann Topolski und der Catharina geb. Wielinski, zuletzt aufhaltfam gewesen in Gnieschau, nicht bestraft,
4. Johann Kwiakowski, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 17. August 1874 in Kl. Borroschau, als Sohn des Josef Kwiakowski und der Catharina geb. Holz, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
5. Johann Jesianowski, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 8. Januar 1875 in Czarlin, als Sohn des Martin Jesianowski und der Marianna geborene Laszkowski, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
6. Franz Lorkowski, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 4. November 1874 in Czarlin, als Sohn des Jacob Lorkowski und der Catharina geb. Schulz, zuletzt aufhaltfam in Subtau, nicht bestraft,
7. Otto Carl Julius Berger, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 5. März 1874 in Dirschau, als Sohn des Carl Berger und der Luise geb. Rahmlow, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
8. Friedrich Wilhelm Bendig, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 9. Mai 1874 zu Dirschau, als Sohn des Otto Bendig und der Johanna geb. Bendig, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
9. Paul Brzezinski, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 30. Juni 1874 in Dirschau als Sohn des Eduard Brzezinski und der Johanna geb. Cmentel, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
10. Martin Bielecki, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 22. Juli 1874 in Dirschau, als Sohn des Martin Bielecki und der Marie geb. Bruszkowski, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
11. Siegfried Walter Adalbert Horst Doske, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 18. September 1874 in Dirschau, als Sohn des Carl Doske und der Bertha geb. Ladewig, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
12. Johann Ehler, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 23. Juni 1874 in Dirschau, als Sohn des Peter Ehler und der Rosalie geborene Neumann, zuletzt aufhaltfam daselbst, unbestraft,
13. Carl Bruno Engling, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 8. Februar 1874 in Dirschau, als Sohn des Carl Engling und der Anna geb. Schneider, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
14. Heinrich Kohlmann, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 21. Mai 1874 in Dirschau, als Sohn des Heinrich Kohlmann und der Mathilde geb. Hellwich, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
15. Bruno Max Milewski, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 4. September 1874 in Dirschau, als Sohn des August Milewski und der Wilhelmine geb. Herrath, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
16. Bernhard Franz Mock, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 6. November 1874 in Dirschau, als Sohn des Heinrich Mock und der Mathilde geb. Pacholski, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
17. Johann Sylvester Malinowski, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 30. Dezember 1874 in Dirschau, als Sohn des Florian Malinowski und der Juliane geb. Kolberg, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
18. Wilhelm Heinrich Pankrath, unbekanntes Aufenthalts, geboren am 7. Dezember 1874 in Dirschau, als Sohn des Wilhelm Pankrath

- und der Dorothea geb. Hein, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
19. Josef Franz Reinholz, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 7. August 1874 in Dirschau, als Sohn der unverehelichten Anna Reinholz, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
  20. Gustav Richard Zimmermann, geboren am 1. Februar 1874 in Dirschau, als Sohn des Friedrich Zimmermann und der Johanna geb. Korfell, zuletzt aufhaltfam daselbst, nicht bestraft,
  21. Gustav Carl Wohlert, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 30. Juni 1874 in Felgenau, als Sohn des Adam Wohlert und der Auguste geb. Hahn, zuletzt aufhaltfam in Markau, unbestraft,
  22. Franz Bara, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 8. September 1874 in Kl. Garz, als Sohn des Michael Bara und der Anna geb. Olzewski, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  23. Franz Borkowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 19. September 1874 in Kl. Garz, als Sohn des Ignaz Borkowski und der Barbara geb. Jendrzejewska, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  24. Josef Cwiklinski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 28. Mai 1874 in Kl. Garz, als Sohn der unverehelichten Josefina Cwiklinski, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  25. Franz Lipski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 20. Februar 1874 in Kl. Garz als Sohn des Thomas Lipski und der Marianna geb. Dulzka, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  26. Eduard Reich, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 13. November 1874 in Kl. Garz als Sohn des Josef Reich und der Marianna geb. Wroblewska, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  27. Alexander Wessolowski unbekanntem Aufenthalts, geboren am 9. Februar 1874 in Kl. Garz als Sohn des Thomas Wessolowski und der Marianna geb. Krause, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  28. Josef Czganowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 22. August 1874 in Gerdin als Sohn des Josef Czganowski und der Catharina geb. Stiller, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  29. Johannes Plodzifowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 1. Februar 1874 in Gerdinerwiesen als Sohn des Franz Plodzifowski und der Wilhelmine geb. Gufidowski,
  30. August Stalmach, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 28. November 1874 in Gerdinerwiesen als Sohn des Jacob Stalmach und der Anna geb. Stalmach, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  31. Michael Schamezki, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 28. November 1874 in Gerdinerwiesen als Sohn des Franz Schamezki und der Veronica geb. Kuz, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  32. August Stiller, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 25. April 1874 in Gerdin als Sohn der unverehelichten Anna Stiller, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  33. Franz Sikorra, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 4. Mai 1874 in Gerdin als Sohn des Franz Sikorra und der Auguste geb. Gehrke, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  34. Andreas Wisniewski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 8. Juli 1874 in Gerdin als Sohn der unverehelichten Elisabeth Wisniewski, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  35. Josef Zimmermann, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 5. Dezember 1874 in Gerdin als Sohn des Franz Zimmermann und der Barbara geb. Cella, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  36. Anton Wilczewski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 21. Juli 1874 in Grieschau als Sohn des Josef Wilczewski und der Josefina geb. Klossa, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  37. Otto Wohlert, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 13. Dezember 1874 in Goshin als Sohn des Christian Wohlert und der Wilhelmine geb. Volk, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  38. Josef Balachowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 1. Januar 1874 in Liebschau als Sohn des Michael Balachowski und der Marianna geb. Richter, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  39. Valentin Bielecki, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 6. Mai 1874 in Liebschau als Sohn des Valentin Bielecki und der Veronica geb. Majewski, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  40. Hermann Heinrich Czirkowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 12. Oktober 1874 in Liebschau als Sohn der unverehelichten Minna Czirkowski, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  41. Johann Michael Krakowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 25. Oktober 1874 in Liebschau als Sohn des Michael Krakowski und der Franziska geb. Schilferowski, zuletzt aufhaltfam daselbst,
  42. Josef Plewa, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 30. Oktober 1874 in Liebschau als Sohn des Josef Plewa und der Pauline geb. Wjatkowska, zuletzt aufhaltfam in Liebschau,
  43. Anton Redwelski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 26. Dezember 1874 in Liebschau als Sohn des Bartholomäus Redwelski und der Marie geb. Ott, zuletzt aufhaltfam in Liebschau,
  44. Franz Michael Kraeft, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 23. Oktober 1874 in Gr. Malsau als Sohn des August Kraeft und der Auguste geb. Holz, zuletzt aufhaltfam in Gr. Malsau,



45. Josef Wittowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 3. Juni 1874 in Gr. Malsau als Sohn des Franz Wittowski und der Franziska geb. Chirkowska, zuletzt aufhaltfam in Gr. Malsau,
46. Josef Bruna, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 30. November 1874 in Raikau als Sohn des Johann Bruna und der Marianna geb. Sadowski, zuletzt aufhaltfam in Raikau,
47. Franz Frost, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 13. Oktober 1874 in Raikau als Sohn des Franz Frost und der Marie geb. Grabowska, zuletzt aufhaltfam in Tzarlin,
48. Franz Czokowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 2. November 1874 in Neuhof-Gichwalde als Sohn des Josef Czokowski und der Cäcilie geb. Makowski, zuletzt aufhaltfam in Neuhof-Gichwalde,
49. Johann Bialy, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 10. Februar 1874 in Pselplin als Sohn des Franz Bialy und der Auguste geb. Berkowski, zuletzt aufhaltfam in Pselplin,
50. Alexander Baranski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 9. September 1874 in Pselplin als Sohn des Franz Baranski und der Catharina geb. Brzoska, zuletzt aufhaltfam in Pselplin,
51. Johann Golabel (Golombek), unbekanntem Aufenthalts, geboren am 11. Juni 1874 in Pselplin als Sohn des Johann Gollabel (Golombek) und der Pauline geb. Frankowski, zuletzt aufhaltfam in Pselplin,
52. Franz Borowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 19. Juli 1874 in Pommej als Sohn des Martin Borowski und der Catharina geb. Groszewik, zuletzt aufhaltfam in Pommej,
53. Johann Grabowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 25. Februar 1874 in Raikau als Sohn des Johann Grabowski und der Catharina geb. Blach, zuletzt aufhaltfam in Raikau,
54. Michael Orlowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 15. Januar 1874 in Raikau als Sohn des Michael Orlowski und der Rosalie geb. Plodowski, zuletzt aufhaltfam in Raikau,
55. Franz Schuzki, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 4. November 1874 in Raikau als Sohn des Josef Schuzki und der Franziska geb. Gdanik, zuletzt aufhaltfam in Raikau,
56. David Tykowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 20. April 1874 in Raikau als Sohn des Friedrich Tykowski und der Marianna geb. Grabowski, zuletzt aufhaltfam in Raikau,
57. Franz Dodimski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 24. Februar 1874 in Rathstube als Sohn des Michael Dodimski und der Pauline geb. Droszowska, zuletzt aufhaltfam in Rathstube,
58. Johann Engler, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 12. August 1874 in Rathstube als Sohn des Stanislaus Engler und der Anna geb. Kruczynska, zuletzt aufhaltfam in Gr. Waczmirz,
59. Johann Frost, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 30. Dezember 1874 in Rathstube als Sohn des Jakob Frost und der Veronica geb. Kinski, zuletzt aufhaltfam in Subtau,
60. Johann Katlewski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 30. März 1874 in Rathstube als Sohn des Johann Katlewski und der Catharina geb. Gorska, zuletzt aufhaltfam in Rathstube,
61. Johann Mieczna, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 11. Februar 1874 in Rathstube als Sohn des Franz Mieczna und der Marianna geb. Jankiewicz, zuletzt aufhaltfam in Rathstube,
62. Johann Gasiowski (Gonsiorowski), unbekanntem Aufenthalts, geboren am 13. Februar 1874 in Koppuch als Sohn des Josef Gasiowski und der Marianna geb. Gorski, zuletzt aufhaltfam in Koppuch,
63. Johann Smolinski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 13. Februar 1874 in Rukoschin als Sohn des Johann Smolinski und der Franziska geb. Malinowski, zuletzt aufhaltfam in Gr. Malsau,
64. Johann Blecki, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 23. März 1874 in Gr. Schlanz als Sohn der unverehelichten Anna Blecki, zuletzt aufhaltfam in Gr. Schlanz,
65. Eduard Brod, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 5. Oktober 1874 in Kl. Schlanz als Sohn des Rudolf Brod und der Caroline Nicodem, zuletzt aufhaltfam in Kl. Schlanz,
66. Franz Czechau, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 2. Oktober 1874 in Kl. Schlanz als Sohn des Josef Czechau und der Anna geb. Sblewska, zuletzt aufhaltfam in Kl. Schlanz,
67. Josef Gajewski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 15. September 1874 in Kl. Schlanz als Sohn des Josef Gajewski und der Catharina geb. Anisz, zuletzt aufhaltfam in Kl. Schlanz,
68. Ferdinand Klang, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 29. November 1874 in Kl. Schlanz als Sohn des Friedrich Klang und der Johanna geb. Sommer, zuletzt aufhaltfam in Kl. Gatz,
69. Paul Laszkowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 19. Oktober 1874 in Kl. Schlanz als Sohn des Michael Laszkowski und der Catharina geb. Tranowska, zuletzt aufhaltfam in Gr. Schlanz,
70. Josef Przibischewski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 2. Dezember 1874 in Kl. Schlanz als Sohn des Josef Przibischewski und der Pauline geb. Anteschewik, zuletzt aufhaltfam in Kl. Schlanz,

71. Emil Franz Went, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 23. Juli 1874 in Kl. Schlanz als Sohn des Anton Went und der Julianna geb. Branicka, zuletzt aufhaltfam in Kl. Schlanz,
72. Franz Friedrich Mielke, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 24. Juli 1874 in Stenzlau als Sohn des Friedrich Mielke und der Friederike geb. Varendt, zuletzt aufhaltfam in Stenzlau,
73. Franz Wittkowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 13. September 1874 in Stenzlau als Sohn des Josef Wittkowski und der Catharina geb. Karas, zuletzt aufhaltfam in Stenzlau,
74. Gottfried Richard Broeske, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 7. Februar 1874 in Subkau als Sohn des Theodor Broeske und der Luise geb. Polill, zuletzt aufhaltfam in Subkau,
75. Josef Kuschinski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 28. Oktober 1874 in Subkau als Sohn des Johann Kuschinski und der Anna geb. Masella, zuletzt aufhaltfam in Subkau,
76. Franz Maruszewski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 25. April 1874 in Subkau als Sohn des Nicolaus Maruszewski und der Barbara geb. Wasilewska, zuletzt aufhaltfam in Subkau,
77. Franz Mosinski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 31. Oktober 1874 in Subkau als Sohn des Johann Mosinski und der Catharina geb. Pwiatkowski, zuletzt aufhaltfam in Subkau,
78. Franz Dlszewski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 13. September 1874 in Subkau als Sohn des Johann Dlszewski und der Catharina geb. Anisz, zuletzt aufhaltfam in Subkau,
79. Gustav Adolf Zander, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 15. Mai 1874 in Subkau als Sohn des Carl Zander und der Caroline geb. Beyer, zuletzt aufhaltfam in Kl. Garz,
80. Franz Kotlejewski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 8. August 1874 in Gut Subkau als Sohn des Josef Kotlejewski und der Franziska geb. Filzel, zuletzt aufhaltfam in Subkau,
81. Johann Jakusch, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 6. Dezember 1874 in Turse als Sohn des Johann Jakusch und der Marianna geb. König, zuletzt aufhaltfam in Kl. Turse,
82. Franz Dabrowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 28. Juli 1874 in Gr. Waczmirz als Sohn des Jakob Dabrowski und der Marianna geb. Dabrowska, zuletzt aufhaltfam in Gr. Waczmirz,
83. Georg Ernst Kristowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 30. März 1874 in Kl. Waczmirz als Sohn des Friedrich Kristowski und der Anna geb. Baumbach, zuletzt aufhaltfam in Kl. Waczmirz,
84. Johannes Tykowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 23. Februar 1874 in Wentkau als Sohn des Franz Tykowski und der Anna geb. Schönrock, zuletzt aufhaltfam in Wentkau,
85. Johannes Ackermann, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 4. September 1874 in Zeisgendorf als Sohn des Johann und der Catharina geb. Wygodca, zuletzt aufhaltfam in Zeisgendorf,
86. Bernhard Johann Boehlke, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 16. Mai 1874 in Zeisgendorf als Sohn des Josef Boehlke und der Franziska geb. Kemska, zuletzt aufhaltfam in Zeisgendorf,
87. Franz Ignaz Kamrowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 4. April 1874 in Zeisgendorf als Sohn des Ignaz Kamrowski und der Elisabeth geb. Jactowska, zuletzt aufhaltfam in Zeisgendorf,
88. Franz Johann Kirchowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 4. November 1874 in Zeisgendorf als Sohn des Josef Kirchowski und der Barbara geb. Jasuch, zuletzt aufhaltfam in Zeisgendorf,
89. Carl Otto August Magdalinski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 7. April 1874 in Zeisgendorf als Sohn des Carl Magdalinski und der Rosalie geb. Gurske, zuletzt aufhaltfam in Zeisgendorf,
90. Robert Franz Ortman, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 5. Oktober 1874 in Zeisgendorf als Sohn des Michael Ortman und der Barbara geb. Roszynski, zuletzt aufhaltfam in Zeisgendorf,
91. Rudolf Carl Schmidt, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 28. April 1874 in Zeisgendorf als Sohn der unverheiratheten Caroline Schmidt, zuletzt aufhaltfam in Zeisgendorf,
92. Vincent Michael Paczkowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 26. März 1874 in Hohenstein als Sohn des Michael und der Julianna geb. Jajinska, zuletzt aufhaltfam in Gr. Jablau,
93. Franz Lukaszewski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 24. April 1874 in Lamenstein als Sohn des Johann Lukaszewski und der Rosalie geb. Behrendt, zuletzt aufhaltfam in Bresnow,
94. Franz Ziolkowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 2. November 1874 in Raikau als Sohn des Josef Ziolkowski und der Cäcilie geb. Makowska, zuletzt aufhaltfam in Rosenthal,
95. Johann Bodzikowski, unbekanntem Aufenthalts, geboren am 30. November 1874 in Kofittken als Sohn des Johann Bodzikowski und der Pauline geb. Neumann, zuletzt aufhaltfam in Hoch-Stübblau,

96. Josef Franz Czapski, unbekanntem Aufenthaltsort, geboren am 9. März 1874 in Swaroschin (Neumühl) als Sohn des Josef Czapski und der Catharina geb. Jablonska, zuletzt aufhaltend in Swaroschin,
97. Bernhard Poblocki, unbekanntem Aufenthaltsort, geboren am 1. Januar 1874 in Swaroschin als Sohn des Johann Poblocki und der Anna geb. Masella, zuletzt aufhaltend in Swaroschin,
98. Franz Bizki, unbekanntem Aufenthaltsort, geboren am 14. November 1874 in Swaroschin als Sohn des Franz Bizki und der Rosalie geb. Dreiske, zuletzt aufhaltend in Swaroschin,

werden beschuldigt, als Wehrpflichtige in der Absicht, sich dem Eintritt in den Dienst des stehenden Heeres, oder der Flotte zu entziehen, ohne Erlaubniß des Bundesgebietes verlassen, oder nach erreichtem militärpflichtigem Alter sich außerhalb des Bundesgebietes aufgehalten zu haben.

Vergehen gegen § 140 Abs. 1 Nr. 1 Str.-G.-B.

Dieselben werden auf den **5. April 1898**, Vormittags 9 Uhr, vor die Strafkammer bei dem königlichen Amtsgerichte zu Pr. Stargard zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozeßordnung von dem königlichen Landrath zu Dirschau über die der Anklage zu Grunde liegenden Thatfachen ausgestellten Erklärungen verurtheilt werden. III M<sup>1</sup> 26/97.

Danzig, den 28. Dezember 1897.

#### Königliche Staatsanwaltschaft

**908** Im Grundbuche von Puzig, Blatt 131 sind in Abtheilung III unter Nr. 3 für die Stadtcommune Puzig auf Grund der Cession vom 1. October 1873 7500 Mark eingetragen, abgetretene Kaufgelderestforderung der Carl Michael und Caroline geb. Fierowska Neukirch'schen Eheleute. Diese Forderung ist Seitens der Stadt Puzig durch Cession vom 1. April 1891 an den früheren Candidaten der Medizin, jetzt praktischen Arzt Paul Albert Victor Eduard Klapp in Danzig abgetreten worden.

Die Post ist noch nicht getilgt. Der über dieselbe gebildete Hypothekenbrief vom 21. Juli 1868 ist angeblich verloren gegangen.

Auf Antrag des Gläubigers, des praktischen Arztes Dr. Paul Klapp in Danzig, vertreten durch den Rechtsanwalt und Notar Georg Frost in Puzig, wird der Inhaber der bezeichneten Urkunde aufgefordert, spätestens in dem vor dem unterzeichneten Amtsgericht auf **Dienstag, den 7. Juni 1898**, Vormittags 12 Uhr, anberaumten Termine seine Rechte an der bezeichneten Forderung anzumelden und den Hypothekenbrief vorzulegen, widrigenfalls der letztere behufs Ausfertigung einer neuen Hypothekenurkunde für kraftlos erklärt werden wird.

Puzig, den 15. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht 1.

#### **909** Im Namen des Königs!

In der Aufgebotsache des Besitzers Johann Meitz (Johann Mischke) zu königlich Kaminiza hat das königliche Amtsgericht Carthaus in Carthaus durch den Amtsrichter Paasch für Recht erkannt: der Hypothekenbrief — bestehend aus Hypothekenauszug und Schulddokument vom 19. Mai 1873 — über die im Grundbuch von königlich Kaminiza Blatt 35 Abtheilung III Nr. 2 für Jakob Wenta eingetragenen, von königlich Kaminiza Blatt 13 übertragenen 300 Thlr. Darlehn wird für kraftlos erklärt. Carthaus, den 16. Februar 1898.

#### Königliches Amtsgericht.

**910** 1. Die unverehelichte großjährige Mathilde Witzling zu Czeczau bei Kölln Westpr., Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dobe in Danzig, klagt gegen 1. pp. 2 Michael Tokarski, 3. die verhehelichte Franziska Potrykus geb. Tokarski und deren Ehemann, 4. Arbeiter Michael Tokarski, sämtlich unbekanntem Aufenthaltsort, 5.—8. pp., wegen eines Anpruchs von 374 Mark aus den Cessionen vom 30. September, bezw. 9. Dezember 1897 mit dem Antrage zu erkennen:

- die Beklagten werden verurtheilt, an die Klägerin 374 Mk. nebst 5 % Zinsen seit Zustellung der Klage zu zahlen,
- die beklagten Ehemänner haben sich wegen der Forderung zu a die Zwangsvollstreckung in das gütergemeinschaftliche Vermögen gefallen zu lassen,
- das Urtheil wird gegen Sicherheitsleistung für vorläufig vollstreckbar erklärt.

Die Klägerin ladet die Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die dritte Civilkammer des königlichen Landgerichts zu Danzig, Pfefferstadt, Hintergebäude I Treppe, Zimmer Nr. 20 auf den **26. Mai. 1898**, Vormittags 10 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Danzig, den 17. Februar 1898.

#### W e g e l,

Gerichtsschreiber des königlichen Landgerichts.

**911** Die nachbenannten Wehrpflichtigen:

- Polachowski, Peter, geboren am 1. August 1873 zu Skurz, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
- Andrykowski, Mathias, geboren am 19. September 1873 zu Wiesenwald, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
- Wodecki, Emil David, geboren am 18. Juli 1874 zu Kubichow, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
- Schoenan, Isidor, geboren am 10. Mai 1874 zu Mesenschin, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
- Segarski, Johann, geboren am 11. October 1874 zu Romberg, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,

6. Ziemann, Josef, geboren am 9. Februar 1874 zu Romberg, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
7. Dembiecki, Johann, geboren am 25. März 1874 zu Skurz, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
8. Gappa, Thomas, geboren am 29. Dezember 1874 zu Skurz, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
9. Empacher, Georg, geboren am 5. October 1874 zu Hoch-Stüblau Dorf, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
10. Tramowski, Leo, geboren am 2. April 1874 zu Wilbrandowo, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
11. Liebenau, Adam, geboren am 13. Dezember 1874 zu Morroschin, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
12. Koch, Johann, geboren am 14. März 1875 zu Bielawken, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
13. Walaschewski, Johann, geboren am 8. September 1875 in Bobau, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
14. Kumanowski, Johann, geboren am 1. Dezember 1875 zu Bresnow, letzter deutscher Aufenthalt Raitau, Kreis Dirschau,
15. Brzenski, Franz, geboren am 4. October 1875 zu Königswalde, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
16. Piechowski, Johann, geboren am 7. Mai 1875 zu Kollenz, letzter deutscher Aufenthalt Dirschau,
17. Neubauer, Josef, geboren am 10. September 1875 zu Labuhnen, letzter deutscher Aufenthalt Labuhnen,
18. Glauert, Alexander, geboren am 18. Juli 1875 zu Lubiecki, letzter deutscher Aufenthalt Lubiecki,
19. Sintek, Johann, geboren am 28. Februar 1875 zu Mirotken, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
20. Derda, Franz, geboren am 2. September 1875 zu Bischniß, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
21. Iszel, Franz, geboren am 27. Dezember 1875 zu Niewalde, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
22. Rowalkowski, Boleslaus, geboren am 1. Juli 1875 zu Niewalde, letzter deutscher Aufenthalt Hochstüblau Dorf,
23. Brzeczinski, Robert, geboren am 5. August 1875 zu Spengawken, letzter deutscher Aufenthaltsort unbekannt,
24. Grochowski, Johann, geboren am 20. März 1875 zu Wielbrandowo, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
25. Dwidzki, August, geboren am 13. November 1875 zu Wiesenwald, letzter deutscher Aufenthalt Klonowken,
26. Blajinski, geboren am 17. Mai 1876 zu Bresnow, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
27. Bongalski, Friedrich, geboren am 27. Februar 1876 zu Dombrowken, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
28. Burandt, Johann, geboren am 21. April 1876 zu Dombrowken, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
29. Hinz, Franz, geboren am 1. October 1876 zu Gentomie, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
30. Sobisch, Anton Ignaz, geboren am 1. Februar 1876 zu Gr. Jablau, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
31. Ziegert, Johann, geboren am 16. Mai 1876 zu Kososchen, letzter deutscher Aufenthalt Gr. Bartel, Kreis Berent,
32. Woiczehowski, Albert Robert Hermann, geboren am 6. März 1876 zu Mirotken, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
33. Saß, Fritz Hermann, geboren am 15. Juni 1876 zu Morroschin, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
34. Bielinski, Louis, geboren am 23. Mai 1876 zu Bischniß, letzter deutscher Aufenthalt Bischniß,
35. Redlewski, Josef Mathias, geboren am 17. August 1876 zu Gr. Semlin Gut, letzter deutscher Aufenthalt Schwarzhof, Kreis Berent,
36. Laszynski, Paul, geboren am 24. September 1876 zu Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt Pr. Stargard,
37. Nieswand, Carl Rudolf, geboren am 6. September 1876 zu Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
38. Witte, Julius Friedrich Wilhelm, geboren am 31. Juli 1876 zu Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
39. Reiberg, Eduard Conrad, geboren am 18. Dezember 1876 zu Adl. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
40. Dimken, Charles Adolf Bodo, geboren am 2. Juli 1876 zu Hochstueblau, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
41. Woyinski, August Carl, geboren am 29. Januar 1876 zu Suzemin, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
42. Bureczyk, Franz, geboren am 29. Januar 1877 zu Barchnau, letzter deutscher Aufenthalt Barchnau,
43. Nierzwicki, Michael, geboren am 18. Januar 1877 zu Bietowo, letzter deutscher Aufenthalt Bordzichowo,
44. Groth, August Wilhelm, geboren am 24. September 1877 zu Bitonia, letzter deutscher Aufenthalt Bitonia,
45. Bambaniska, Johann, geboren am 25. Oktober 1877 zu Bobau, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
46. Kitowski, Johann, geboren am 9. Dezember 1877 zu Bobau, letzter deutscher Aufenthalt Bobau,
47. Laskowski, Johann Anton, geboren am 29. November 1877 zu Bobau, letzter deutscher Aufenthalt Bobau,
48. Mischewski, Franz, geboren am 26. November 1877 zu Bobau, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
49. Pillat, Johann, geboren am 23. Januar 1877 zu Bobau, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
50. Frost, Johann, geboren am 28. August 1877 zu Borchichow, letzter deutscher Aufenthalt Borchichow,

51. Fergon, Paul, geboren am 23. November 1877 zu Bordingow, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
52. Kochanski, August, geboren am 14. Juni 1877 zu Bordingow, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
53. Schermanski, Johann, geboren am 19. Juni 1877 zu Bordingow, letzter deutscher Aufenthalt Hochstueblau,
54. Zielinski, Leo Stanislaus, geboren am 11. Januar 1877 zu Bordingowo, letzter deutscher Aufenthalt Bordingowo,
55. Laszkowski, Franz, geboren am 1. Oktober 1877 zu Bresnow, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
56. Lemandowski, Johann, geboren am 17. Januar 1877 zu Bresnow, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
57. Branbielski, Thomas, geboren am 26. November 1877 zu Bresnow, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
58. Satrizewski, Franz, geboren am 28. Oktober 1877 zu Bresnow, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
59. Schwonek, Franz, geboren am 12. September 1877 zu Bresnow, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
60. Swafowski, Josef, geboren am 18. März 1877 zu Bresnow, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
61. Lofarski, Johann, geboren am 12. Mai 1877 zu Bresnow, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
62. Wisocki, Franz, geboren am 7. August 1877 zu Bresnow, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
63. Kruszinski, Johann Franz, geboren am 31. Januar 1877 zu Buddha, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
64. Ar. eminski, Julian, geboren am 7. Januar 1877 zu Buddha, letzter deutscher Aufenthalt Neutirch Dorf,
65. Sczodrowski, Bernhard, geboren am 17. Juli 1877 zu Gr. Bukowik, letzter deutscher Aufenthalt Lippi,
66. Pillar, Johann Felix, geboren am 19. November 1877 zu Alt Busch, letzter deutscher Aufenthalt Alt Busch,
67. Burczyk, Franz, geboren am 11. August 1877 zu Czechlau, letzter deutscher Aufenthalt Czechlau,
68. Domroes, Gustav Ludwig, geboren am 19. Dezember 1877 zu Czechlau, letzter deutscher Aufenthalt Czechlau,
69. Domroes, Hermann August, geboren am 28. Dezember 1877 zu Czechlau, letzter deutscher Aufenthalt Czechlau,
70. Radtke, Julius Ferdinand, geboren 8. April 1877 zu Czechlau, letzter deutscher Aufenthalt Czechlau,
71. Szezyblewski, Simon, geboren am 25. Februar 1877 zu Conradstein, letzter deutscher Aufenthalt Conradstein,
72. Gapski, Julian, geboren am 9. April 1877 zu Dreidorf, letzter deutscher Aufenthalt Dreidorf,
73. Lange, Reinhold Friedrich Wilhelm, geboren am 19. Mai 1877 zu Dreidorf, letzter deutscher Aufenthalt Dreidorf,
74. Kitowski, Ignaz, geboren am 18. März 1877 zu Grabau, letzter deutscher Aufenthalt Grabau,
75. Malecki, Johann Bernhard, geboren am 8. Februar 1877 zu Grabau, letzter deutscher Aufenthalt Grabau,
76. Schappinski, Franz, geboren am 13. Dezember 1877 zu Grüneberg, letzter deutscher Aufenthalt Grüneberg,
77. Dittmer, Boleslaus, geboren am 2. Februar 1877 zu Gr. Jablau, letzter deutscher Aufenthalt Gr. Jablau,
78. Janowicz, Josef, geboren am 15. März 1877 zu Gr. Jablau, letzter deutscher Aufenthalt Gr. Jablau,
79. Nagorski, Josef, geboren am 1. April 1877 zu Gr. Jablau, letzter deutscher Aufenthalt Gr. Jablau,
80. Kooch, Franz, geboren am 2. Dezember 1877 zu Abl. Kalska, letzter deutscher Aufenthalt Sabogno, Kreis Dirschau,
81. Gregorschewski, Vincent, geboren am 6. April 1877 zu Kokojschen, letzter deutscher Aufenthalt Kokojschen,
82. Dkaniowski, Michael, geboren am 22. Dezember 1877 zu Kokojschen, letzter deutscher Aufenthalt Kokojschen,
83. Haja, Johann, geboren am 27. Dezember 1877 zu Klonowken, letzter deutscher Aufenthalt Klonowken,
84. Prangel, Michael, geboren am 30. August 1877 zu Klonowken, letzter deutscher Aufenthalt Klonowken,
85. Wetta, Franz, geboren am 9. April 1877 zu Klonowken, letzter deutscher Aufenthalt Klonowken,
86. Ekwowski, Alexander, geboren am 9. Januar 1877 zu Königswiese, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
87. Schwarz, Paul, geboren am 12. Februar 1877 zu Königswalde, letzter deutscher Aufenthalt Königswalde,
88. Rapanke, Boleslaus, geboren den 17. Februar 1877 zu Kollenz, letzter deutscher Aufenthalt Kollenz,
89. Schacht, August, geboren am 7. August 1877 zu Kollenz, letzter deutscher Aufenthalt Kollenz,
90. Steinke, Franz, geboren am 11. April 1877 zu Kottisch, letzter deutscher Aufenthalt Kottisch,
91. Helbt, Franz, geboren am 6. März 1877 zu Labuhnen, letzter deutscher Aufenthalt Labuhnen,
92. Jezewski, Josef, geboren am 29. August 1877 zu Vienitz, letzter deutscher Aufenthalt Vienitz,
93. Rogaschewski, Michael, geboren am 24. August 1877 zu Vienitz, letzter deutscher Aufenthalt Vienitz,
94. Behrendt, Rudolf, geboren am 8. September 1877 zu Miradau, letzter deutscher Aufenthalt Miradau,

95. Gecewski, Franz, geboren am 30. August 1877 zu Mirotken, letzter deutscher Aufenthalt Mirabau Gut,
96. Kaudt, Vincent, geboren am 23. November 1877 zu Morroschin, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
97. Gogga, Julian, geboren am 24. Oktober 1877 zu Neukirch Dorf, letzter deutscher Aufenthalt Neukirch Dorf,
98. Slezd, Anastasius, geboren am 14. April 1877 zu Neukirch Gut, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
99. Suchalski, Adam, geboren am 18. Februar 1877 zu Neudorf, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
100. Grada, Franz, geboren am 10. Dezember 1877 zu Ossowo, letzter deutscher Aufenthalt Ossowo,
101. Mania, Paul, geboren am 13. März 1877 zu Ossowo, letzter deutscher Aufenthalt Ossowo,
102. Gawinski, Franz, geboren am 30. März 1877 zu Dwidz, letzter deutscher Aufenthalt Dwidz,
103. Wachholz, Rudolf, geboren am 27. Januar 1877 zu Bischmitz, letzter deutscher Aufenthalt Bischmitz,
104. Pieter, Julius Robert, geboren am 12. März 1877 zu Pinschin, letzter deutscher Aufenthalt Pinschin,
105. Thomaszewski, Theodor, geboren am 9. November 1877 zu Wilhelmstort, letzter deutscher Aufenthalt Pinschin,
106. Sempff, Adam, geboren am 7. Mai 1877 zu Wilhelmsmark-Pinschin, letzter deutscher Aufenthalt Pinschin,
107. Westphal, Josef, geboren am 3. Februar 1877 zu Pinschin, letzter deutscher Aufenthalt Pinschin,
108. Rajuth, Johann, geboren am 25. August 1877 zu Ponschau, letzter deutscher Aufenthalt Ponschau,
109. Schodrowski, Josef, geboren am 12. Februar 1877 zu Rathsdorf, letzter deutscher Aufenthalt Hochstäblau,
110. Jablonka Johann, geboren am 3. März 1877 zu Resenschin, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
111. Chohnakzi, Franz, geboren am 30. November 1877 zu Kofoschin, letzter deutscher Aufenthalt Kofoschin,
112. Holz, August Julius, geboren am 18. April 1877 zu Kofoschin, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
113. Klawitter, Franz, geboren am 23. November 1877 zu Kofoschin, letzter deutscher Aufenthalt Kofoschin,
114. Meloch, Johann, geboren am 18. Oktober 1877 zu Kofoschin, letzter deutscher Aufenthalt Kofoschin,
115. Piaszkowski, Franz, geboren am 2. Juli 1877 zu Kofoschin, letzter deutscher Aufenthalt Kofoschin,
116. Pich, Wilhelm August, geboren am 9. Oktober 1877 zu Kofoschin, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
117. Betger, Johann, geboren am 22. Dezember 1877 zu Kiewalde, letzter deutscher Aufenthalt Kiewalde,
118. Michalowski, Josef, geboren am 7. Dezember 1877 zu Kiewalde, letzter deutscher Aufenthalt Kiewalde,
119. Noegel, Julius, geboren am 17. Februar 1877 zu Kiewalde, letzter deutscher Aufenthalt Kiewalde,
120. Noegel, Franz, geboren am 1. März 1877 zu Kiewalde, letzter deutscher Aufenthalt Kiewalde,
121. Noegel, Johann, geboren am 1. März 1877 zu Kiewalde, letzter deutscher Aufenthalt Kiewalde,
122. Volkmann, Franz, geboren am 9. März 1877 zu Kiewalde, letzter deutscher Aufenthalt Kiewalde,
123. Budkowski, Josef, geboren am 23. August 1877 zu Romberg, letzter deutscher Aufenthalt Romberg,
124. Bewick, Wladislaus, geboren am 14. August 1877 zu Romberg, letzter deutscher Aufenthalt Romberg,
125. Slezd, Franz, geboren am 4. April 1877 zu Romberg, letzter deutscher Aufenthalt Romberg,
126. Weiß, Wladislaus, geboren am 5. März 1877 zu Romberg, letzter deutscher Aufenthalt Romberg,
127. Weiß, Johann, geboren am 8. Juni 1877 zu Romberg, letzter deutscher Aufenthalt Romberg,
128. Piesik, Thomas, geboren am 1. Dezember 1877 zu Schlachta, letzter deutscher Aufenthalt Schlachta,
129. Pobjacki, Paul Johann, geboren am 30. Juni 1877 zu Schwarzwald Gut, letzter deutscher Aufenthalt Schwarzwald Gut,
130. Dronczek, Michael, geboren am 24. Oktober 1877 zu Schwarzwasser, letzter deutscher Aufenthalt Schwarzwasser,
131. Wielewicki, Jacob, geboren am 25. Juli 1877 zu Schwarzwasser, letzter deutscher Aufenthalt Schwarzwasser,
132. Mehla, Lorenz, geboren am 7. August 1877 zu Kl. Semlin, letzter deutscher Aufenthalt Alt-Busch,
133. Plachetzky, Adam Bernhard, geboren am 18. Januar 1877 zu Kl. Semlin, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
134. Ramischke, Johann Theodor, geboren am 26. Februar 1877 zu Spengawsten, letzter deutscher Aufenthalt Spengawsten,
135. Preczeminiski, Bernhard, geboren am 8. April 1877 zu Spengawsten, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
136. Willig, Franz, geboren am 18. Juni 1877 zu Spengawsten, letzter deutscher Aufenthalt Spengawsten,
137. Wendt, Michael, geboren am 20. September 1877 zu Summin, letzter deutscher Aufenthalt Summin,
138. Thomaszewski, Franz, geboren am 26. November 1877 zu Suzemin, letzter deutscher Aufenthalt Suzemin,
139. Holz, August, geboren am 3. Mai 1877 zu Stecklin, letzter deutscher Aufenthalt Stecklin,
140. Nadolski, Franz, geboren am 14. Oktober 1877 zu Stecklin, letzter deutscher Aufenthalt Pippi,
141. Cezarz, Maximilian, geboren am 8. Oktober 1877 zu Br. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt Br. Stargard,
142. Dyrda, Franz Johann, geboren am 13. Februar 1877 zu Br. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt Br. Stargard,

143. Domagalski, Johann, geboren am 7. November 1877 zu Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt Pr. Stargard,
144. Gerzewski, Josef Max, geboren am 11. November 1877 zu Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
145. Mleca, Josef, geboren am 18. März 1877 zu Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt Pr. Stargard,
146. Mischke, Franz Mathias, geboren am 24. Juli 1877 zu Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt Pr. Stargard,
147. Rosemann, Alexander Albert, geboren am 27. Juli 1877 zu Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt Pr. Stargard,
148. Schiklinski, Julian Johann, geboren am 10. Februar 1877 zu Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
149. Schwager, Friedrich Julius, geboren am 10. März 1877 zu Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt Pr. Stargard,
150. Witki, Josef, geboren am 4. Juli 1877 zu Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
151. Zobel, Albert Friedrich Wilhelm, geboren am 1. März 1877 zu Pr. Stargard, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
152. Zusewicz, Valentin, geboren am 6. Februar 1877 zu Hochstueblau Dorf, letzter deutscher Aufenthalt Hochstueblau Dorf,
153. Pawlak, Paul Georg, geboren am 10. Oktober 1877 zu Hochstueblau Dorf, letzter deutscher Aufenthalt Hochstueblau Dorf,
154. Stephan, August, geboren am 4. Februar 1877 zu Hochstueblau Dorf, letzter deutscher Aufenthalt Hochstueblau Dorf,
155. Schoeneck, Adam August Stanislaus, geboren am 8. Mai 1877 zu Hochstueblau Dorf, letzter deutscher Aufenthalt Hochstueblau Dorf,
156. Trosowski, Valentin, geboren am 25. Oktober 1877 zu Hochstueblau Dorf, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
157. Piechowski, Josef, geboren am 27. November 1877 zu Wiesenwald, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
158. Runtowski, Alexander, geboren am 22. März 1877 zu Zduny, letzter deutscher Aufenthalt Zduny,
159. Kunzowski, Franz, geboren am 3. März 1877 zu Zduny, letzter deutscher Aufenthalt Zduny,
160. Regusch, Franz, geboren am 14. November 1877 zu Zduny, letzter deutscher Aufenthalt Zduny,
161. Chojnacki, Anton, geboren am 28. August 1877 zu Zellgosch, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
162. Komorowski, Johann, geboren am 14. April 1877 zu Zellgosch, letzter deutscher Aufenthalt unbekannt,
163. Raschaja, Johann, geboren am 6. November 1877 zu Zellgosch, letzter deutscher Aufenthalt Zellgosch,
- werden beschuldigt, als Wehrpflichtige in der Absicht, sich dem Eintritte in den Dienst des stehenden Heeres, oder der Flotte zu entziehen, ohne Erlaubniß das Bundes-

gebiet verlassen, oder nach erreichtem militärpflichtigem Alter sich außerhalb des Bundesgebietes aufgehalten zu haben.

Bergehen gegen § 140 Abs. 1 Nr. 1 Str.-G.-B.

Dieselben werden auf den **3. Mai 1898**, Vormittags 9 Uhr, vor die Strafkammer bei dem Königlichen Amtsgerichte zu Pr. Stargard zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozessordnung von dem Königlichen Landrath zu Pr. Stargard über die der Anklage zu Grunde liegenden Thatfachen ausgestellten Erklärungen verurtheilt werden. II M II 12/98.

Danzig, den 17. Februar 1898.

Königliche Staatsanwaltschaft.

### Bekanntmachungen über geschlossene Ehe-Verträge.

**912** Der Kellner Max Epperlein hier und das Fräulein Rosa Preuss, zur Zeit in Langfuhr, mit Zustimmung ihres Vaters, des Arbeiters Johann Preuss in Neuhof bei Wormditt, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das von der künftigen Ehefrau einzubringende, sowie das während der Ehe von derselben durch Erbschaften, Glücksfälle, Schenkungen, oder sonst zu erwerbende Vermögen die Natur des Vorbehaltenen haben soll, laut Vertrag d. d. Danzig, den 14. Januar und Wormditt, den 24. Januar 1898 ausgeschlossen.

Danzig, den 26. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**913** Der Kaufmann August Friedrich Prospekt-Dalitz hier und das Fräulein Elisabeth Schütz, im Beistande ihres Vaters, des Rentners Carl Ludwig Schütz hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das von der künftigen Ehefrau einzubringende, sowie das während der Ehe durch Erbschaften, Glücksfälle, Schenkungen, oder sonst zu erwerbende Vermögen die Natur des Vorbehaltenen haben soll, laut Vertrag vom 1. Februar 1898 ausgeschlossen.

Danzig, den 1. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**914** Die Frau Hedwig Franziska Friederike Rose, geb. Schaefer und deren Ehemann, der Küster Max Rose, beide von hier, haben nach erreichter Großjährigkeit der Ehefrau für die fernere Dauer ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Maßgabe, daß alles von der Ehefrau eingebrachte oder während der Ehe durch Erbschaften, Glücksfälle oder sonst zu erwerbende Vermögen die Natur des Vorbehaltenen haben soll, laut Vertrag vom 20. Januar 1898 ausgeschlossen.

Danzig, den 29. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**915** Der frühere Sergeant jetzige Gefangenenaufseher Gustav Gzolbe und dessen Ehefrau Marie geb. Scherokti, früher in Lyck, jetzt hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das Vermögen der Braut und alles, was sie später durch Erbschaft, Geschenke, Glücksfälle, oder sonst erwirbt, die Eigenschaft des vorbehaltenen Vermögens haben soll, laut Vertrag d. d. Lyck, den 16. Juli 1892 ausgeschlossen, was nach Verlegung des Wohnsitzes der Gzolbe'schen Eheleute von Lyck nach Danzig hiermit bekannt gemacht wird.

Danzig, den 29. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**916** Der Kaufmann Leo Neumann aus Schwetz und das Fräulein Wanda Neumann aus Inowracław haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrag vom 18. Januar 1898 mit der Bestimmung ausgeschlossen, daß das Vermögen der zukünftigen Ehefrau die Natur des vorbehaltenen haben soll.

Schwetz, den 29. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**917** Der Gespannwirth Johann Schwemin aus Wilhelmsdank Kreis Strassburg Westpr. und das Fräulein Rosa Szedzikowzki, im Beistande ihres Vaters, des Besitzers Johann Szedzikowski, beide aus Drausniz, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Maßgabe, daß Alles, was die Braut in die Ehe einbringt, oder was sie während derselben durch Erbschaft, Schenkungen und Glücksfälle, oder sonst erwirbt, die Natur des Vorbehaltenen haben soll, laut Verhandlung vom 24. Januar 1898 ausgeschlossen.

Strassburg Westpr., den 3. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**918** Der Kutscher David Christian Gillmann, hier, und das Dienstmädchen Auguste Domrose hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das von der künftigen Ehefrau einzubringende, sowie das während der Ehe durch Erbschaften, Glücksfälle, Schenkungen, oder sonst zu erwerbende Vermögen die Natur des Vorbehaltenen haben soll, laut Vertrag vom 29. Januar 1898 ausgeschlossen.

Danzig, den 29. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**919** Der Schlosser August Carl Will hier und die Wittwe Marie Bogdahn, geb. Fug aus Heiligenbrunn haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das von der künftigen Ehefrau einzubringende, sowie das während der Ehe durch Erbschaften, Glücksfälle, Schenkungen, oder sonst zu erwerbende Vermögen, die Natur des Vorbehaltenen haben soll, daß auch der Erwerb des Ehemannes Eigenthum der Ehe-

frau sein soll, laut Vertrag vom 28. Januar 1898 ausgeschlossen.

Danzig, den 28. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**920** Die Frau Fleischermeister Clara Glaubitz geb. Wulf zu Graudenz, welche bisher mit ihrem Ehemann, dem Fleischermeister Ferdinand Glaubitz zu Graudenz in Gütergemeinschaft gelebt, hat, nachdem derselbe jetzt in Konkurs gerathen ist, die Gütergemeinschaft in Zukunft gemäß § 421 II 11 A. L. R. laut Verhandlung d. d. Graudenz, den 20. Januar 1898 aufgehoben.

Graudenz, den 25. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**921** Der Handelsmann Alexander Maschke in Bielle und das Fräulein Emma Gottfeld in Bruch, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrag vom 12. Januar 1898 ausgeschlossen mit der Bestimmung, daß Alles, was die Braut in die Ehe bringt, oder während der Ehe durch Erbschaften, Glücksfälle, oder dergleichen erwerben sollte, die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Carthaus, den 1. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**922** Der Fleischermeister Ernst Julius Leimert und dessen Ehefrau Auguste Leimert geb. Diesend, beide aus Langfuhr, haben auf Grund des § 421 Th. II Tit. 1 d. A. L. R., nachdem über das Vermögen des Ehemannes der Concurrs eröffnet worden, für die fernere Dauer ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das von der Ehefrau während der Ehe durch Erbschaften, Glücksfälle, Schenkungen, oder sonst zu erwerbende Vermögen die Natur des Vorbehaltenen haben soll, laut Vertrag vom 31. Januar 1898 ausgeschlossen.

Danzig, den 31. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**923** Der Brunnenbauer Albert Eduard Schroeder hier und das Fräulein Emilie Auguste Rippert hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das von der künftigen Ehefrau einzubringende, sowie das während der Ehe durch Erbschaften, Glücksfälle, Schenkungen oder sonst zu erwerbende Vermögen die Natur des Vorbehaltenen haben soll, laut Vertrag vom 5. Februar 1898, ausgeschlossen.

Danzig, den 5. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**924** Der Kaufmann Eugen Ehrlich aus Graudenz und dessen Ehefrau Helene geb. Radersohn, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das von der künftigen Ehefrau einzubringende, sowie das von derselben während der Ehe durch Erbschaften, Glücksfälle, Schenkungen, oder sonst zu erwerbende Vermögen die Natur des Vorbehaltenen Vermögens



haben soll, laut Verhandlung d. d. Graudenz, den 1. Dezember 1885, abgeschlossen.

Dieses wird, nachdem die Ehrlich'schen Eheleute ihren Wohnsitz von Neuenburg nach Graudenz verlegt haben, hier wiederum bekannt gemacht.

Graudenz, den 28. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**925** Der Eigenthümer Albert Kunikowski in Nowahutta und die Wittve Veronica Damps geb. Kelinski daselbst, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrag vom 4. Februar 1898, abgeschlossen.

Carthaus, den 4. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**926** Der Kaufmann Josef Maszkowski aus Culmsee und das großjährige Fräulein Seanette Arendt aus Gorall, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Maßgabe, daß dem gegenwärtigen Vermögen der künftigen Ehefrau und allem, was sie später durch Erbschaften, Vermächtnisse, Schenkungen, Glücksfälle, oder sonst erwirbt, die Eigenschaft des vorbehaltenen Vermögens beigelegt wird, laut Verhandlung d. d. Strassburg Westpr., den 24. Januar 1898, abgeschlossen.

Culmsee, den 31. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**927** Der Fleischer Gustav Lemke in Heiligenbeil und die unverehelichte Emilie Steinbeck, im Beistande ihres Vaters, des Besitzers Ferdinand Steinbeck aus Gr. Haffelberg, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das Vermögen der Braut und Alles, was sie später durch Erbschaft, Geschenke, Glücksfälle, oder sonst erwirbt, die Eigenschaft des vorbehaltenen Vermögens haben soll, laut Vertrag d. d. Heiligenbeil, den 23. September 1884 abgeschlossen, was nach Verlegung des Wohnsitzes der Lemke'schen Eheleute von Eichholz, Kreis Heiligenbeil nach Neuschottland hiermit bekannt gemacht wird.

Danzig, den 7. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**928** Der Reisende Johannes Zanzen aus Insterburg und die von ihrem früheren Ehemann geschiedene Postschaffnerfrau Helene Wunderlich geb. Paetz von ebendaher, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das Vermögen der Braut und Alles, was sie später durch Erbschaft, Geschenke, Glücksfälle, oder sonst erwirbt, die Eigenschaft des vorbehaltenen Vermögens haben soll, laut Vertrag d. d. Insterburg, den 9. März 1896 abgeschlossen, was nach Verlegung des Wohnsitzes der Zanzen'schen Eheleute von Insterburg nach Danzig hiermit bekannt gemacht wird.

Danzig, den 3. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**929** Der Handelsmann Adolf Rirsch aus Tuchel und die unverehelichte großjährige Martha Rosenberg aus Domschlaf, haben vor Eingehung ihrer Ehe durch

Vertrag d. d. Hammerstein, den 25. November 1897 die Gütergemeinschaft mit der Wirkung abgeschlossen, daß sämmtliches gegenwärtig und in Zukunft der Ehefrau gehörige Vermögen, es möge erworben sein, wie es wolle, die Natur des gesetzlich vorbehaltenen Vermögens hat.

Ihren ersten ehelichen Wohnsitz werden die Genannten in Krauski, Kreis Schlochau nehmen.

Schlochau, den 31. Dezember 1897.

Königliches Amtsgericht.

**930** Die Frau Alma Huhn geb. Meyer von hier hat bisher mit ihrem Ehemann, dem Tischlermeister Otto Huhn hiersebst, in Gütergemeinschaft gelebt. Da derselbe nunmehr in Konkurs gerathen, hat die Ehefrau die Gütergemeinschaft für die Zukunft laut Verhandlung d. d. den 25. Januar 1898 abgeschlossen, was hiermit bekannt gemacht wird.

Graudenz, den 25. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**931** Der Altstifter Andreas Chmielecki aus Resenschin und die Wittve Marianna Golombiewska geb. Hajda aus Welplin, haben durch gerichtlichen Vertrag d. d. Pr. Stargard, den 4. Februar 1898 vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Maßgabe abgeschlossen, daß alles dasjenige, was die künftige Ehefrau in die Ehe einbringt und während der Ehe auf irgend welche Art — durch Erbschaften, Geschenke und Glücksfälle — erwirbt, die Natur des gesetzlich vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Pr. Stargard, den 5. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht

**932** Die Restaurateur Max und Helene geborene Baldomski-Dorau'schen Eheleute zu Dirschau, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrag d. d. Erbing, den 3. Mai 1897 mit der Maßgabe abgeschlossen, daß das Vermögen, welches die Braut in die Ehe einbringt und während derselben durch Erbschaften, Geschenke, Glücksfälle, eigene Arbeit, oder sonst erwirbt, die Natur des Vorbehaltenen haben soll.

Dies wird hierdurch erneut bekannt gemacht, nachdem die Dorau'schen Eheleute ihren Wohnsitz von Graudenz nach Dirschau verlegt haben. IV 1/98.

Dirschau, den 11. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**933** Der Kaufmann Stanislaus von Swinarski aus Strassburg Westpr. und das minderjährige Fräulein Casimira von Slomczewski, im Beistande und mit Genehmigung ihres Vaters, des Gutsbesizers Adalbert von Slomczewski, beide aus Miszanno, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Maßgabe, daß dem gegenwärtigen Vermögen der künftigen Ehefrau und Allem, was sie später durch Erbschaft, Geschenke, Vermächtnisse, Glücksfälle, oder sonst erwirbt, die Eigenschaft des vorbehaltenen Vermögens beigelegt werden soll, laut

gerichtlicher Verhandlung vom 5. Februar 1898, aus-  
geschlossen.

Strasburg Westpr., den 5. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht

**934** Der Gerichtsaktuar Ernst Stobbe hier und das  
Fräulein Selma Kund, im Beistande ihres Vaters,  
des Bernstein schleifermeisters Edwin Kund hier, haben  
vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter  
und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das von  
der künftigen Ehefrau einzubringende, sowie das während  
der Ehe durch Erbschaften, Glücksfälle, Schenkungen,  
oder sonst zu erwerbende Vermögen die Natur des  
Vorbehaltenen haben soll, laut Vertrag vom 8. Februar  
1898 ausgeschlossen.

Danzig, den 8. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**935** Der Kaufmann und Brauereibesitzer Siegmund  
Salomon aus Lautenburg Westpr. und das Fräulein  
Alice Neuwack aus Elbing, haben für ihre eingehende  
Ehe mit dem ersten Wohnsitz in Lautenburg die  
Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut  
Vertrag d. d. Elbing, den 3. Januar 1898, aus-  
geschlossen.

Lautenburg, den 4. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**936** Der Schuhmacher Franz Struzinski aus  
Lautenburg und die unverehelichte Anna Markuszewska  
aus Boelk haben für ihre eingehende Ehe mit dem  
Wohnsitz in Lautenburg die Gemeinschaft der Güter  
und des Erwerbes durch Vertrag am 5. Februar 1898,  
ausgeschlossen.

Lautenburg, den 5. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**937** Der Arbeiter Wilhelm Julius Schauer aus  
Berlin und dessen Ehefrau Karoline Schauer verwitwet  
gewesene Voergens geborene Janz ebendasselbst, welche  
ihren ersten ehelichen Wohnsitz in Thorn genommen  
und denselben 1886 nach Küstrin und 1890 nach  
Berlin verlegt haben, haben die unter ihnen entstandene  
Gemeinschaft der Güter durch Vertrag d. d. Berlin,  
den 23. November 1897 gemäß §§ 417, 425 II 1  
A. L. R. wieder aufgehoben.

Thorn, den 10. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**938** Der Chauffeuraufscher Arthur Neimann aus  
Neumark und das Fräulein Anna Klein ebendasselbst,  
haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der  
Güter und des Erwerbes laut Verhandlung d. d.  
Neumark, den 11. Februar 1898 derart ausgeschlossen,  
daß Alles, was die Braut in die Ehe einbringt, oder  
während derselben auf irgend eine Weise erwirbt, den  
Charakter des vorbehaltenen Frauenguts haben soll.

Neumark, den 11. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**939** Der Fleischer Franz Gackowski von Elbing  
und die unverehelichte Schneiderin Marie Kruck aus  
Dirschau, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemein-  
schaft der Güter und des Erwerbes laut Vertrag

d. d. Dirschau, den 9. Februar 1898 mit der Be-  
stimmung ausgeschlossen, daß das Vermögen der künf-  
tigen Ehefrau die Natur des Vorbehaltenen haben soll.  
Elbing, den 10. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**940** Der frühere Gutsbesitzer Sebastian Mueller  
aus Katharinenflur, jetzt in Leibitsch, Kreis Thorn  
und dessen Ehefrau Pelagio geb. Pomierska daselbst,  
haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft  
der Güter laut gerichtlicher Verhandlung d. d. Pr.  
Stargard, den 2. November 1872 und nach geschlossener  
Ehe auch die des Erwerbes gemäß § 392 II 1 A. L. R.  
laut gerichtlicher Verhandlung d. d. Thorn, den  
15. Oktober 1874 ausgeschlossen, was hiermit bei  
Verlegung des Wohnsitzes der Mueller'schen Eheleute  
von Katharinenflur nach Leibitsch nochmals bekannt  
gemacht wird.

Thorn, den 8. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**941** Der Schneidergeselle Joseph Witranga und die  
Pauline Majewski, beide aus Lippink, haben für die  
Dauer ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des  
Erwerbes ausgeschlossen mit der Maßgabe, daß das Ver-  
mögen der Frau die Eigenschaft des gesetzlich vorbehaltenen  
Vermögens haben soll.

Neuenburg, den 9. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**942** Der Prediger Frank Hillenberg und dessen Ehe-  
frau Nanny geb. Wilck aus Schwetz, haben vor Ein-  
gehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des  
Erwerbes laut Vertrag vom 26. October 1895 mit der  
Bestimmung ausgeschlossen, daß das von der Ehefrau  
einzubringende, sowie das während der Ehe durch Erb-  
schaften, Glücksfälle, Schenkungen, oder sonst zu erwer-  
bende Vermögen, die Natur des Vorbehaltenen haben soll.

Dieses wird in Folge Umzuges der Hillenberg'schen  
Eheleute von Neustadt nach Schwetz nochmals bekannt  
gemacht.

Schwetz, den 12. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**943** Der Bahnmeister Gustav Hoepfner und das  
Fräulein Anna Jaster, diese im Beistande ihres Vaters,  
des Bäckermeisters Gustav Jaster, sämtlich aus Krojante,  
haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der  
Güter und des Erwerbes dergestalt, daß Alles, was die  
Braut in die Ehe einbringt, oder was dieselbe während  
der Ehe durch Verträge, Erbschaften, Zufall, oder aus  
einem sonstigen Rechtsgrunde erwirbt, die Natur des  
vorbehaltenen Vermögens haben soll, laut Vertrag vom  
15. Februar 1898, ausgeschlossen.

Flatow, den 15. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**944** Der Vice-Feldwebel Gustav Balzereit hier  
und das Fräulein Johanna Flachberger hier, haben  
vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter  
und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß das von  
der künftigen Ehefrau einzubringende, sowie das während  
der Ehe durch Erbschaften, Glücksfälle, Schenkungen,

oder sonst zu erwerbende Vermögen die Natur des Vorbehaltenen haben soll, laut Vertrag vom 10. Februar 1898, ausgeschlossen.

Danzig, den 10. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**945** Die Restaurateur Julius und Hedwig geb. Neumann-Hender'schen Eheleute, haben vor Eingehung ihrer Ehe durch Vertrag vom 22. Oktober 1895 die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen. Dies wird auf Antrag des Restaurateurs Julius Hender vom 12. Februar 1898, nachdem die Hender'schen Eheleute am 1. Oktober 1897 von Dirschau nach Marienburg verzogen sind, zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Marienburg, den 12. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**946** Der Kaufmann Arthur Granath und dessen Ehefrau Marie geb. Hennig, haben vor Eingehung ihrer Ehe durch Vertrag vom 14. April 1893 die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen mit der Bestimmung, daß das jetzige und zukünftige Vermögen der Braut die Natur des vertragsmäßig Vorbehaltenen haben soll. Dies wird, nachdem die Granath'schen Eheleute ihren Wohnsitz von Rosenberg nach Marienburg verlegt haben, zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Marienburg, den 12. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**947** Die Bildhauer Julius und Clara geborene Steckbart-Meyer'schen Eheleute, welche ihren ersten gemeinschaftlichen Wohnsitz in Meiningen gehabt und später in Berlin gelebt haben und nunmehr in Marienburg wohnhaft sind, haben durch Vertrag vom 17. Januar

4. Februar

1898 die Folgen des § 352 II Th. I Titel des N. L. R. aufgehoben mit der Bestimmung, daß in ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen und das Vermögen der Ehefrau die Natur des Vorbehaltenen haben soll.

Marienburg, den 7. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**948** Der Kaufmann Willy Lichtenstein zu Klein Rehwalde p. Ostrowitt und dessen Ehefrau Sara Lichtenstein geb. David daselbst, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Verhandlung d. d. Ortelsburg, den 20. Oktober 1893 auf dem Gerichtstage zu Friedrichshof ausgeschlossen.

Vorstehender Vertrag wird, nachdem die Kaufmann Willy und Sara geb. David Lichtenstein'schen Eheleute ihren Wohnsitz von Prossitten, Kreis Hft nach Klein Rehwalde per Ostrowitt verlegt haben, von Neuem bekannt gemacht.

Neumark Westpr., den 7. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**949** Der Besitzer Leo Buchholz aus Gruczno und das Fräulein Leokadia Sobocinski aus Straßburg, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft

der Güter und des Erwerbes laut Vertrag vom 2. Februar 1898 mit der Maßgabe ausgeschlossen, daß Alles, was die Braut in die Ehe einbringt, oder was sie während derselben durch Erbschaft, Glücksfälle, Geschenke, Vermächtnisse, oder sonst erwirbt, die Natur des vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Schweß, den 12. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**950** Der Fabrikbesitzer Dr. phil. Robert Ludwig und dessen Ehefrau Johanne geb. Grubitz, früher in Urdingen, haben laut gerichtlicher Verhandlung d. d. Sondershausen, den 31. Juli 1893 bestimmt, daß zwischen den Ehegatten in vermögensrechtlicher Beziehung eine völlige Gütertrennung nach Anleitung der Artikel 1536 bis incl. 1539 des im Oberlandesgerichtsbezirke Cöln geltenden bürgerlichen Gesetzbuches Geltung haben soll, was hierdurch gemäß § 426 Th. II Tit. 1 bekannt gemacht wird, nachdem die bezeichneten Eheleute ihren Wohnsitz nach Dt. Eylau verlegt haben.

Dt. Eylau, den 14. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht 1.

**951** Der Kaufmann Max Jakubowski aus Kulm und das Fräulein Johanna Kanięka aus Poppot, Seefstraße Nr. 35, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Verhandlung d. d. Poppot, den 7. Februar 1898 ausgeschlossen.

Berent, den 15. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**952** Der Höfer und Schuhmacher Joseph Dżiewski und die unverehelichte, großjährige und vaterlose Marianna Wielinska, beide zu Lubichow, haben durch gerichtlichen Vertrag d. d. Pr. Stargard, den 11. Februar 1898 vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Maßgabe ausgeschlossen, daß Alles, was die Braut in die Ehe einbringt, oder während derselben auf irgend eine Art, durch Erbschaften, Glücksfälle und Geschenke erwirbt, die Natur des gesetzlich vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Pr. Stargard, den 17. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**953** Der Kaufmann Julius Lewinsohn zu Neumark und dessen Ehefrau Johanna geb. Cohn ebendasselbst haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut Verhandlung d. d. Neumark, den 7. November 1878 ausgeschlossen.

Dieses wird, nachdem die Lewinsohn'schen Eheleute ihren Wohnsitz von Marienwerder nach Neumark verlegt haben, von Neuem bekannt gemacht.

Neumark Westpr., den 16. Februar 1893.

Königliches Amtsgericht.

**954** Der Kaufmann Ernst Carl Kunz hier und das Fräulein Emma Wiedemann, im Beistande ihres Vaters, des Tischlergesellen Emil Wiedemann hier, haben vor Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes mit der Bestimmung, daß

das von der künftigen Ehefrau einzubringende, sowie das während der Ehe von derselben durch Erbschaften, Glücksfälle, Schenkungen, oder sonst zu erwerbende Vermögen die Natur des Vorbehaltenen haben soll, laut Vertrag vom 17. Februar 1898, ausgeschlossen.

Danzig, den 17. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**955** Die Affekuranz-Inspektor Arthur und Gertrud geb. Schenk-Bauer'schen Eheleute haben von Eingehung ihrer Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbs mit der Bestimmung, daß Alles, was die Braut in die Ehe bringt, oder während derselben, sei es selbst durch Erbschaften, Vermächtnisse, Geschenke oder sonstige Glücksfälle erwirbt, den Charakter des vorbehaltenen Vermögens haben soll, laut Verhandlung d. d. Graudenz, den 6. Januar 1887 abgeschlossen.

Dieses wird, nachdem die Eheleute ihren Wohnsitz von Kl. Pegeldorf bei Neumark nunmehr wieder nach Graudenz verlegt haben, hier wiederum bekannt gemacht.

Graudenz, den 5. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht.

### Verschiedene Bekanntmachungen.

**956** Am 4. März 1898, Vormittags 11 Uhr, verkauft die Direction in öffentlicher Verdingung alte Materialien und zwar:

Messing-Abfälle, Spähne, Blei, Flußeisenblech, Kupfer, Zink, Bronze, Rothguß, Lagerschaalenmetall, Stahl in unbrauchbaren Feilen, Stahl-draht pp.

Die Bedingungen liegen zur Einsicht hier aus und können auch gegen Erstattung von 75 Pfg. abschriftlich bezogen werden.

Danzig, den 5. Februar 1898.

Königliche Direction der Gewehrfabrik.

**957** In der Emma Kohl'schen Konkursache kommen auf 3433,64 Mk. nicht bevorrechtigte Forderungen 194,35 Mk. zur Vertheilung.

Lubichow, den 17. Februar 1898.

Der Konkursverwalter.

H. v. Damaros.

**958** In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Puzmacherin Emma Kohl in Lubichow ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf den 10. März 1898, Nachmittags 12 $\frac{1}{2}$  Uhr, vor dem königlichen Amtsgerichte hier selbst, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Pr. Stargard, den 14. Februar 1898.

Frost,

Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts.

**959** In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Eduard Lebrecht in Tiegenhof ist in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf den 5. März 1898, Vormittags 11 Uhr, vor dem königlichen Amtsgerichte hier, Zimmer Nr. 2, anberaumt. N 3/97.

Tiegenhof, den 15. Februar 1898.

Baecker,

Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts.

**960** Ueber das Vermögen des Stellmachermeisters Friedrich Müller, früher in Tiegenhof, jetzt unbekanntem Aufenthaltes, ist am 15. Februar 1898, Mittags 12 Uhr, der Konkurs eröffnet.

Konkursverwalter: Rechtsanwalt Dr. Leyde in Tiegenhof.

Öffener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 21. März 1898.

Anmeldefrist bis zum 21. März 1898.

Erste Gläubigerversammlung am 7. März 1898, Vormittags 11 Uhr.

Prüfungstermin am 30. März 1898, Vormittags 11 Uhr.

Tiegenhof, den 15. Februar 1898.

Baecker,

Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts.

**961** Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bäckermeisters Julius Gdaniez in Schöneck wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Schöneck, den 26. Januar 1898.

Königliches Amtsgericht.

**962** In der Bernhard von Palaske'schen Konkursache wird auf Antrag des Verwalters und des Gemeinschuldners eine Gläubigerversammlung auf den 31. März cr., Vormittags 11 $\frac{1}{4}$  Uhr, an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 9, berufen und zugleich ein Vergleichstermin (cf. Nr. 3) anberaumt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Verwalters über die gegenwärtige Sachlage.
2. Abnahme der Rechnung des landschaftlichen Zwangsverwalters von Swaroschin und des Konkursverwalters für das Jahr 1896/97.
3. Verhandlung über einen von dem Gemeinschuldner gemachten Zwangsvergleichsvorschlag und eventl.
4. Beschlußfassung über
  - a. die dem Gemeinschuldner und dessen Familie für das 11. Verwaltungsjahr zu gewährende Unterstützung,
  - b. den Antrag mehrerer Pächter der zum Majorat Swaroschin gehörigen Güter auf theilweisen Erlaß des Jahrespachtzinses.

Pr. Stargard, den 5. Februar 1898.

Königliches Amtsgericht 3.